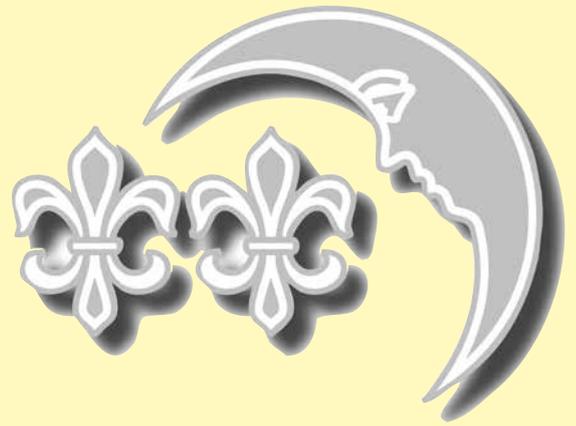


# Stadler Dorfblatt



Ausgabe 2 / 2024  
März / April 2024

erscheint 6 Mal jährlich



**Mediothek Neerach**  
Verweilen, stöbern, ausleihen

## Editorial

Das, was man im Mehrzweckgebäude Sandbuck in Neerach antrifft, hat nichts mit einer düsteren, verstaubten Bibliothek zu tun.

Der helle, überaus freundlich und grosszügig eingerichtete Raum lädt zum Verweilen ein. Nicht nur Bücher sind hier zu finden, die Mediothek umfasst eine äusserst umfangreiche Sammlung von Medien aller Art.

Für den Betrieb verantwortlich sind zwei Frauen: die Leiterin Rea Fruet und die Mitarbeiterin Silvia Stache, welche sich beide mit Herzblut dieser Aufgabe widmen. Dass den beiden viel daran liegt, den Besucherinnen und Besuchern jeden Alters eine angenehme Atmosphäre zu bieten und ihnen das Lesen und Entdecken nahe zu bringen, ist an vielen Details und Angeboten zu erkennen. Zahlreiche, flexible Büchergestelle mit Bilderbüchern, Erstlese-, Jugend- und Sachbüchern, Romanen und Krimis, Bildbänden usw. – alles sorgfältig beschriftet und übersichtlich angeordnet – laden zum Stöbern und Auswählen ein.

Und immer wieder bietet das Mediothek-Team Veranstaltungen aller Art an: In der gemütlichen Sitzzecke wird Kindern an den „Geschichtenzeit-Nachmittagen“ vorgelesen, und Erwachsene werden z.B. zu einer Kochbuchvorstellung mit Apéro-Häppchen eingeladen.

Lesen Sie mehr im Leitartikel, und wer weiss, vielleicht planen Sie nächstens einmal einen kleinen Familienausflug in die Mediothek; zu Fuss ca. 30 Minuten von Stadel aus oder mit dem Fahrrad auf dem Veloweg. Vergessen Sie dabei den Rucksack mit einer Zwischenverpflegung für eine Rast auf einem Bänkli am Waldrand nicht – und natürlich für den Transport der Bücher auf dem Heimweg, denn in der Mediothek Neerach sind auch Stadler und Stadlerinnen herzlich willkommen.

Aktuelles auf: [www.mediothek-neerach.ch](http://www.mediothek-neerach.ch)

Zudem finden Sie in jeder Ausgabe des Dorfblattes eine Mediothek-Ecke.

Bitte beachten Sie auch auf der letzten Innenseite den Rückblick auf den Neujahrs-Apéro.

Verena Wydler



Mediotheksleiterin Rea Fruet (links) und Mitarbeiterin Silvia Stache



Ein heller Raum mit einer Vielzahl an Medien für Jung und Alt und mit einladenden Nischen zum Verweilen



### Eine vorbildlich gestaltete Lese-Aufbaureihe

Schritt für Schritt werden die Kinder lustvoll an das Lesen herangeführt, zusammen mit ihren Eltern, anderen Bezugs- und Lehrpersonen – eine wichtige Voraussetzung, damit das Lesen und Verstehen gelingen und zu einer späteren Leidenschaft werden kann.

# Neujahrs-Apéro 8. Januar 2024

Vielen herzlichen Dank, geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner, für Ihre Teilnahme am Neujahrs-Apéro. Es hat uns sehr gefreut, dass insgesamt rund 140 Personen auf das neue Jahr angestossen und sich über Wünsche für die kommenden Jahre, Jahrzehnte, Jahrtausende oder einfach für die Zukunft unserer Gemeinde ausgetauscht haben. Es freute uns auch, dass viele Gäste (Noch-Nicht-Stadler) zu uns kamen und den Kontakt pflegten. Diese Vertreter der vielen verschiedenen Akteure im Zusammenhang mit dem Tiefenlager sollen uns kennen lernen, wir möchten sie kennen und sie sollen unsere Wünsche kennen.

Nach einer kurzen Vorstellung und drei Vorsätzen für das neue Jahr ging es bereits zum Anstossen, auch mit Stadler Tropfen und einem Apéro riche. Etwas später präsentierte unsere Arbeitsgruppe einen kurzen Rückblick auf unsere Tätigkeit im Jahr 2023.

Auf Sprechblasen sammelten wir Wünsche und Ideen für eine attraktive Zukunft unserer Gemeinde. Es waren folgende Schwerpunkte:

- Öffentlicher Verkehr: Verbindungen ausbauen, weniger Lücken im Fahrplan, Viertelstundentakt, Bahnanschluss, Schwebebahn über bestehenden Strassen, darüber noch Solar-Panels. Es soll kein zusätzliches Kulturland verbaut werden.
- Aussagen zum Flughafen: geplante Pistenverlängerung, zunehmender Lärm und insbesondere Nachtruhestörung nach 23 Uhr verhindern
- Finanzen: Es gibt auch Chancen für unsere Gemeinde für eine Weiterentwicklung der Infrastruktur.
- Kommunikation: Wunsch nach offener, ehrlicher und transparenter Information

Einige Wünsche und Ideen können wir bei STADELaktiv besprechen, andere interessieren den Gemeinderat oder die Regionalkonferenz. Wir werden in unserer Gruppe diskutieren, welche dieser Themen bei uns angegangen werden und welche wir an andere Stellen weiterleiten.

Wir freuen uns auf Zuschriften und kreative Ideen. Aber auch Kritik und Verbesserungsvorschläge für die Arbeit von STADELaktiv sind willkommen ([stadelaktiv@gmx.ch](mailto:stadelaktiv@gmx.ch)). Diese Möglichkeiten wurden auch bereits konkret genutzt. Das ist uns sehr wichtig und macht unsere Arbeit für ein attraktives Stadel besser. Vielen Dank dafür!

Für «STADELaktiv Tiefenlager – aber bitte fair» *Rolf Hofstetter*



*Rolf Hofstetter und Werner Kramer, die Co-Leitung von STADELaktiv*



*Vertreter der verschiedenen Akteure des Tiefenlagers und Gäste*



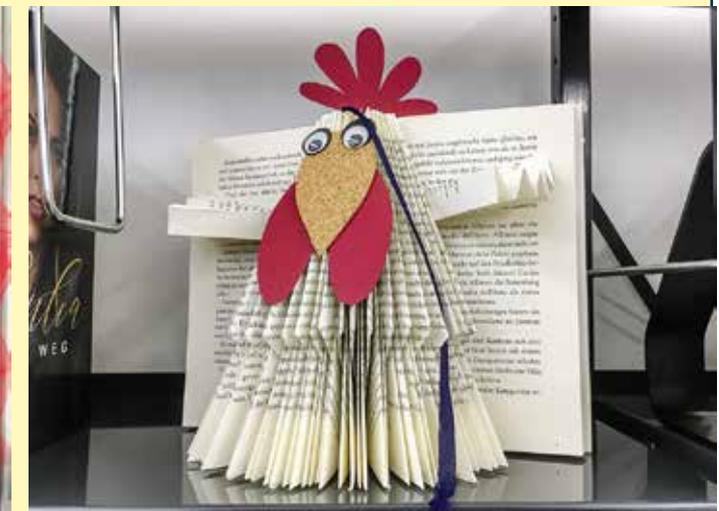


Foto oben links: „Blind Date“, da werden Bücher nach Genre oder dem ersten Satz und nicht nach dem Cover ausgewählt ...



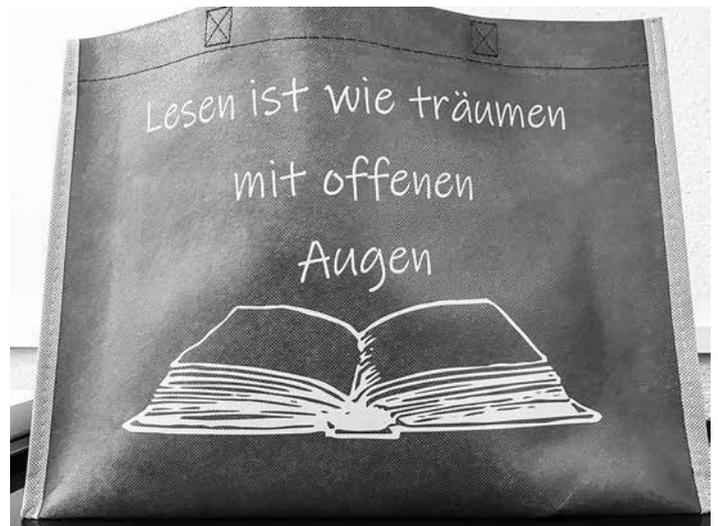
mediothek@primarschule-neerach.ch  
 www.mediothek-neerach.ch  
 Telefon: 044 858 31 04  
 Mehrzweckgebäude Sandbuck  
 Riederstrasse 1

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag	15.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag	17.00 bis 20.00 Uhr
Mittwoch	14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr

### Öffnungszeiten Schulferien:

Dienstag	17.00 bis 20.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr



## Angaben der Mediotheksleiterin

- Wir haben 9479 Medien.
- Unser Sortiment für Erwachsene: Belletristik, Krimis, Thriller, Sachbücher, DVDs und Zeitschriften
- Unser Sortiment für Kinder und Jugendliche: Belletristik, Krimis, Sachbücher, DVDs, CDs, Hörbücher, Tiptoi, Tonies, SAMI Lesebär, Bilderbücher, Nintendo Switch-Spiele, Gesellschaftsspiele, Puzzle und Zeitschriften für Kinder und Jugendliche
- Kosten Jahresabo: CHF 35.–. Zudem sind im Abo die Onleihe und Filmfreund mit eingeschlossen.
- Die Mediothek ist 15 Stunden pro Woche offen.
- In den Ferien haben wir reduzierte Öffnungszeiten, haben jedoch fünf Stunden in der Woche für unsere Kundenschaft geöffnet.
- Ausserdem organisieren wir immer wieder kleine Events: Lesungen, Geschichtenzeit, Halli-Galli-Turnier und unser Adventsfenster für unsere Kunden.



### Gut zu wissen:

ca. 21.5 % der Erwachsenen/Familien-Abos sind bereits von Stadler Kunden, weitere Interessierte sind herzlich willkommen!



## Lesen und seine Vorzüge

- Lesen gehört zu den wichtigsten Grundkompetenzen, um im Alltag zurechtzukommen.
- Vorlesen animiert zum Selberlesen.
- Lesen fördert das Allgemeinwissen.
- Lesen erweitert den Horizont.
- Lesen fördert soziale Kompetenzen.
- Lesen erweitert den Wortschatz.
- Lesen hilft beim Schreiben.
- Lesen fördert die Kreativität.
- Lesen reduziert Stress.
- Lesen kann Alzheimer vorbeugen.

**Und vor allem macht Lesen Spass!**

## Aktuelles

### Geschichtenzeit am Freitag:

22. März 15.30 – 16 Uhr



### Geschichtenzeit am Mittwoch:

3. April 15.30 – 16 Uhr



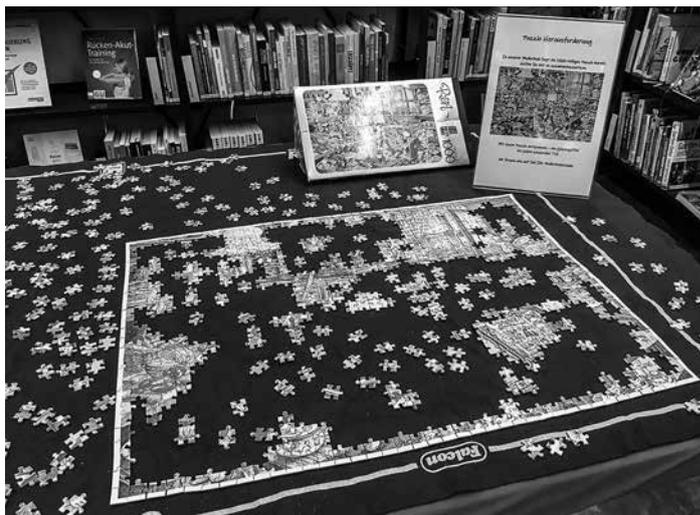
## Wussten Sie ...

**... dass am 23. April jedes Jahr der Welttag des Buches gefeiert wird?**

Das Lesen von Büchern ist auch in Zeiten von Streaming immer noch wichtig. Bücher bieten uns viele Vorteile, die wir bei anderen Formen des Medienkonsums nicht finden. Lesen fördert die Vorstellungskraft, stärkt das Gedächtnis und die Konzentration, und es kann unsere Persönlichkeitsentwicklung unterstützen.



*Gemütliche Sitzecke, wo auch einmal ein Kaffee genossen werden kann.*



*oben: Besucherinnen und Besucher sind eingeladen, mitzupuzzeln / unten: Vorlese-Ecke für Kinder*



Bericht: Verena Wydler  
Fotos: Elisabeth Guggenbühl

Herzliche Einladung zur  
Kochbuchvorstellung  
und Lebensgeschichte von  
David Geisser  
mit seinen feinen  
Apéro-Häppchen  
Freitag, 22. März  
Mediothek, Neerach  
19.30 Uhr



David Geisser stellt uns seine Kochbücher vor und erzählt aus seinem Werdegang.



Seine Zeit in der Schweizergardo stellt ein wichtiges Kapitel in seiner persönlichen Geschichte dar. Wir sind gespannt, was wir aus dieser Zeit hören dürfen.

2022 gewann David Geisser den Swiss Influencer Award in der Kategorie Food und gehört damit zu den besten Influencern der Schweiz.

Wir freuen uns sehr Sie bei uns in der Mediothek zu begrüssen. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt wir bitten um eine Anmeldung bis: 14. März 2024, Eintritt frei, Kollekte.

mediotheka@primarschule-neerach.ch  
Telefon 044 858 31 04

**BIBLIOWEKKEND**  
**22 – 24.03.2024**

À table! Zu Tisch! A tavola!

## Die Bibliothek im Laufe der Jahrtausende

Bereits vor tausenden von Jahren haben Menschen wichtige Ereignisse und Erkenntnisse schriftlich und bildlich für die Nachwelt festgehalten. Erste Spuren über die Aufbewahrung von Schriften und Büchern sind, wie könnte es anders sein, bereits über 1000 Jahre vor Christus bei den Ägyptern zu finden. In einem «Götterbücherhaus» wurden Schriften aufbewahrt, die zur Ausübung ihrer Religion wichtig waren, und in einem «Lebenshaus» bewahrte man Dokumente über Medizin, Astronomie und weitere, zu jener Zeit bekannte Wissenschaften, auf. Zugang zu beiden Häusern hatten jedoch nur Priester.



Um das Jahr 660 vor Christus liess ein assyrischer König beschriftete Tontafeln sammeln und nach religiösen oder literarischen Überlieferungen einordnen. Bei Ausgrabungen im 19. Jahrhundert wurden in der Nähe von Mosul / Irak über 40'000 Scherben dieser leider zerstörten Sammlung gefunden.

### Herkunft und Bedeutung des Begriffs Bibliothek

Erste Bibliotheken der Römer wurden als Kriegsbeute von ihren Eroberungen, beispielsweise aus Griechenland, nach Rom gebracht. Aus der griechischen Sprache stammt auch das heute noch verwendete Wort «Bibliothek». Es setzt sich aus den Begriffen «biblion» für Buch und «théke» für Kiste, Kasten oder Aufbewahrungsort zusammen. Die Römer nannten diese Einrichtung «Capsa» oder «Scriinium», wenn ein grösseres Behältnis oder ein ganzer Raum der Aufbewahrung von Schriften diente.

### Die Rolle der Klöster

Im Mittelalter waren es insbesondere die Klöster und ihre schreib- und lesekundigen Mönche, welche Bücher und Schriften sammelten und auch selbst anfertigten. Erwähnt seien die grossen Stiftsbibliotheken in St.Gallen und Einsiedeln. Auch in diesen wurde, ganz nach dem Vorbild der alten Ägypter, zwischen heiligem und profanem Schriftgut unterschieden. Benedikt von Nursia, der Gründer des nach ihm benannten Benediktinerordens, verordnete seinen Mönchen täglich dreieinhalb Stunden Schriftstudium, und sein Verbot, privat eigene Bücher zu besitzen, förderte den Aufbau und die Erweiterung von Bibliotheken. Angesprochen hat dieses Thema auch der italienische Schriftsteller Umberto Eco in seinem spannenden Roman «Der Name der Rose».

### Kurze Zürcher Bibliotheksgeschichte

In Zürich finden sich 1259 erste Spuren in der Stiftsbibliothek des Chorherrenstifts. Im Rahmen der Reformation wurden unzählige Bücher entfernt, so dass der Bestand 1532 nicht einmal mehr 500 Bände umfasste. Im Laufe der folgenden Jahrhunderte wurde die Bibliothek jedoch wieder aufgebaut, so dass das Stift bei seiner Auflösung 3500 Bände besass.

1629 wurde ebenfalls in Zürich die Stadtbibliotheks-Gesellschaft gegründet, und als Aufbewahrungsort für die Bücher und Schriften diente die ehemalige Wasserkirche.

Die Stiftsbibliothek bildete im Jahr 1835 den Grundstock



*Stiftsbibliothek St.Gallen*



*Zentralbibliothek Zürich*

der neu gegründeten Kantonsbibliothek, welche auf Bestreben der Universität Zürich entstand. Diese stritt sich mit der Stadtbibliothek, die nur den Zürcher Bürgern den Zutritt zu ihrer Sammlung erlaubte – für eine weltoffene Universität ein unmöglicher Zustand. In einer kantonalen Volksabstimmung wurden 1914 die Stadt- und die Kantonsbibliothek zur heute noch bestehenden Zentralbibliothek zusammengelegt.

Um dem Bildungsgefälle zwischen den grossen Städten und der Landbevölkerung entgegenzuwirken, entstanden im 20. Jahrhundert auch in kleineren Orten viele Gemeinde- und Schulbibliotheken. Auch die Sekundarschule Stadel besass bis Ende der 1980er Jahre eine Schulbibliothek. Die Bücher wurden im Aufenthaltsraum des Schulhauses in Kästen aufbewahrt, was als unattraktiv galt und zusammen mit der rückläufigen Nachfrage letztendlich zur Auflösung dieser Bibliothek führte.

*Verschiedene Quellen  
Zusammenstellung: R. Kälin*

## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

### Finanzen und Liegenschaften

#### Geldverkehrsrevision

Am 15. Januar 2024 führte die Baumgartner & Wüst GmbH, Brüttsellen, die unangemeldete Geldverkehrsrevision bei der Gemeindeverwaltung Stadel durch. Aus dem Revisionsbericht ist ersichtlich, dass der Leiter Finanzen, Valentino Pinto, zusammen mit seiner Mitarbeiterin, alle Arbeiten korrekt und unter Berücksichtigung der geltenden Gesetze und Vorschriften ausführt. Sie weisen durchwegs einen aktuellen Stand auf und geben zu keinerlei Massnahmen Anlass.

Es wurden zum gesamten «Geldverkehr» keine Hinweise an die Finanzverwaltung abgegeben.

Der Gemeinderat bedankt sich bei der Finanzabteilung für die vorzügliche Arbeit.

#### Grundstückgewinnsteuern

Der Gemeinderat hat seit dem letzten Bericht einige Grundstückgewinnsteuer-Entscheide gefällt und dabei Grundstückgewinnsteuern von total CHF 270'485.60 veranlagt.

### Bau und Planung

#### Revision Bau- und Zonenordnung Stadel – Ergebnisse Bevölkerungsumfrage

Als Vorbereitung auf die Revision der Bau- und Zonenordnung hat die Gemeinde zwischen dem 15.01. und dem 16.02.2024 online eine Bevölkerungsumfrage durchgeführt. Insgesamt haben rund 300 Personen an der Umfrage teilgenommen. Für die rege Teilnahme und das Interesse an der Thematik bedanken wir uns herzlich.

Die Resultate der Umfrage sind auf [www.stadel.ch](http://www.stadel.ch) in der Rubrik „Aktuelles“ einsehbar. Die Ergebnisse der Umfrage werden nach Möglichkeit bei der Revision der Bau- und Zonenordnung berücksichtigt.

#### Baubewilligungen

Seit dem letzten Bericht bewilligt der Gemeinderat neben verschiedenen kleinen, untergeordneten Bauvorhaben, Nutzungsänderungen oder Nachträgen zu Baubewilligungen auch folgende Bauvorhaben:

- Sichtschutzwand und Geräteschrank, auf den Grundstücken Kat.-Nrn. 2221 und 2223, an der Bannacherstrasse 16 und 12 in Raat
- Erstellung von zwei Dachlukarnen und energetische Dachsanierung, bei der Liegenschaft Vers.-Nr. 36, auf dem Grundstück Kat.-Nr. 2344, an der Zürcherstrasse 10 in Stadel

### Kultur und Freizeit

#### Jugendförderung – Beitrag an diverse Vereine

Die Gemeinde Stadel unterstützt die Förderung der Jugendarbeit nebst dem obligatorischen Vereinsbeitrag mit einem zusätzlichen Beitrag, welcher der Mitfinanzierung von besonderen Anlässen und regelmässigen Kursen dient. Für die Belange der Jugendförderung ist auch im Jahr 2024 ein Betrag im Budget der Politischen Gemeinde vorgesehen. Nach Prüfung der Gesuche wurden, zusätzlich zu den bereits an vorgängigen Sitzungen genehmigten Unterstützungen, Beiträge für den Verein Spielgruppe „Nüssli Füchsl“ und den Tennisclub Stadel genehmigt.

### Tiefbau, Infrastruktur, Werke und Abfallbewirtschaftung

#### Massnahmenplan Hochwasserschutz – Einladung zur Informationsveranstaltung

Naturgefahren in Form von Hochwasser gefährden Menschen, Sachwerte und Infrastrukturen. Die Kantone und Gemeinden sind deshalb verpflichtet, Gefahrenkarten für Hochwasser zu erstellen und diese bei raumwirksamen Tätigkeiten zu berücksichtigen. Im Kanton Zürich werden Naturgefahren seit 1998 kartiert. Die Gemeinden setzen die Gefahrenkarten in ihren Zuständigkeitsbereichen um und sorgen mit geeigneten Massnahmen für einen wirkungsvollen Schutz vor Naturgefahren. Im Sinne der Prävention soll nun eine „Massnahmenplanung Hochwasserschutz“ erarbeitet werden.

Aus dem Jahr 2017 liegt der Bericht «Massnahmenplanung Gefahrenkartierung Hochwasser» der Gemeinde Stadel vor, allerdings ohne Abschätzung der Kosten der einzelnen Massnahmen und ohne Einleitung weiterer Schritte. Die Gemeinde Stadel will nun die Massnahmenplanung weiterführen und detaillieren, um ihre Bevölkerung und Infrastruktur künftig vor Hochwasser zu schützen. Die Massnahmenvorschläge aus dem bisherigen Massnahmenplan werden überprüft. Die Erkenntnisse aus den Unwetterereignissen der letzten Zeit sind einbezogen worden. Neben baulichen Lösungsansätzen sind auch raumplanerische und baurechtliche Massnahmen zu prüfen und zu diskutieren. Ebenfalls kommen Objektschutzmassnahmen an gefährdeten Objekten in Frage, wo sich andere Massnahmen nicht lohnen.

Den erarbeiteten Bericht möchte der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem beauftragten Ingenieurbüro anlässlich einer Informationsveranstaltung vorstellen.

#### Daher laden wir Sie ein: Dienstag, 16. April 2024, 19 Uhr, Neuwis-Huus

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Bei Fragen steht Ihnen der Gemeindeschreiber gerne zur Verfügung.

*Manuel Frei  
Gemeindeschreiber*

#### Informationsveranstaltung

**Dienstag, 16. April 2024  
19.00 Uhr, Neuwis-Huus**

#### „Massnahmenplanung Hochwasserschutz“

#### Treffen mit dem Gemeindepräsidenten

Haben Sie ein Anliegen, eine Kritik oder ganz einfach eine besondere Idee? Ich stehe Ihnen jeweils montags zwischen 7 und 10 Uhr für ein persönliches Gespräch / eine Auskunft zur Verfügung.

Senden Sie Ihre Terminanfrage direkt per Mail an: [dieter.schaltegger@stadel.ch](mailto:dieter.schaltegger@stadel.ch) oder telefonisch: 079 335 15 40

Ich freue mich auf konstruktive Gespräche.

*Gemeindepräsident  
Dieter Schaltegger*

## Zu- und Wegzüge vom 11.01.2024 – 06.03.2024

**Über die Veröffentlichung ihrer Namen entscheiden die Betroffenen selber.**

### Zuzüge

Wir heissen in unserer Gemeinde folgende Neueinwohner herzlich willkommen und wünschen, dass sich diese bei uns bald Zuhause fühlen.

- Frei Nadine (Nachtrag)
- Wong Jeremy
- King Julia
- Grandi Alessandro
- Lebone Romina
- Palmeri Vincenzo

## Zivilstandsnachrichten vom 11.01.2024 – 06.03.2024

### Geburt

Jael Volkart, geboren am 09.01.2024, Tochter von Janine Volkart geb. Sallenbach und Damian Volkart, wohnhaft in Stadel

### Trauung

Tobias Eggmann geb. Naseem und Fabienne Eggmann, getraut am 19.01.2024, wohnhaft in Schüpfheim

## Gratulationen

### Geburtstage

#### 80 Jahre

Elisabeth Caspers geb. Schneider Stadel  
30.03.1944

Werner Frei Stadel  
17.04.1944



#### 85 Jahre

Margot Roth geb. Heller Stadel  
29.04.1939

#### 90 Jahre

Brigitte Lang geb. Frei Stadel  
27.04.1934

Hans Jörg Gerschwyler Stadel  
06.05.1934

#### 95 Jahre

Ernst Friedli Stadel  
05.05.1929

### Goldene Hochzeit

Hans und Yvonne Meier geb. Weidmann Windlach  
Hochzeit am 03.05.1974

### Diamantene Hochzeit

Peter und Gertrud Aeschbacher geb. Beereuter Windlach  
Hochzeit am 25.04.1964

Jürg und Gisela Schärer geb. Bradfisch Stadel  
Hochzeit am 27.04.1964

### Eiserne Hochzeit

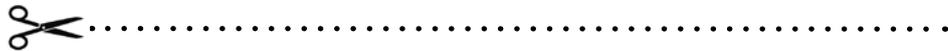
Ernst und Dora Bucher geb. Werner Stadel  
Hochzeit am 30.04.1959

### Herzliche Gratulation!

### Öffnungszeiten an den Feiertagen

Die Büros der Gemeindeverwaltung Stadel bleiben an den folgenden Daten geschlossen:

- **Ostern: Donnerstag, 28.03.2024, ab 15.00 Uhr, am Freitag, 29.03.2024 (Karfreitag) und am Montag, 01.04.2024 (Ostermontag) geschlossen**
- **Auffahrt: Donnerstag, 09.05.2024 (Auffahrt) und am Freitag, 10.05.2024 geschlossen**
- **Pfingsten: Montag, 20.05.2024 (Pfingstmontag) geschlossen**



### Anmeldetalon für die Häckselaktion

**Das Häckselgut muss am Strassenrand deponiert werden.**

Anmeldung bis am: **26. März 2024** auf der Gemeindeverwaltung

Häckselbeginn ab dem: **2. April 2024** (Der Beginn kann sich je nach Witterung verzögern.)

**Der Anmeldung sind CHF 30.00 in bar beizulegen. Es erfolgt keine Rechnungsstellung seitens Verwaltung.**

Name, Vorname: .....

Wohnadresse (Str. + Nr.): .....

An welcher Strasse + Haus-Nr. befindet sich das Häckselgut? .....

Dorfteil:  Stadel  Windlach  Raat  Schüpfheim

Häckselgut:  liegenlassen  mitnehmen

Einwohnerstatistik per 29.02.2024	
Raat	162
Windlach	488
Schüpfheim	98
Stadel	1'601
<b>Total</b>	<b>2'349</b>

## Verhältnismässigkeit und Fairness

STADELaktiv  
Tiefenlager – aber bitte fair

### Verhältnismässig ...

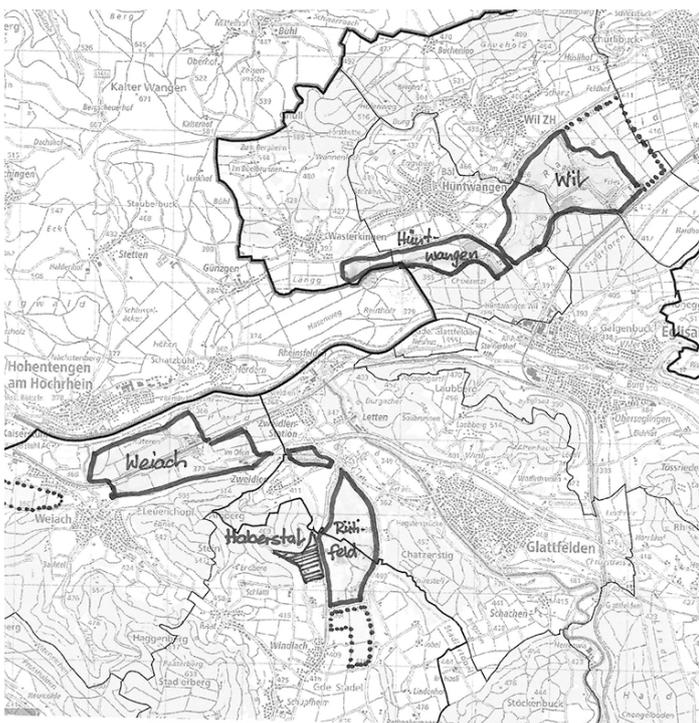
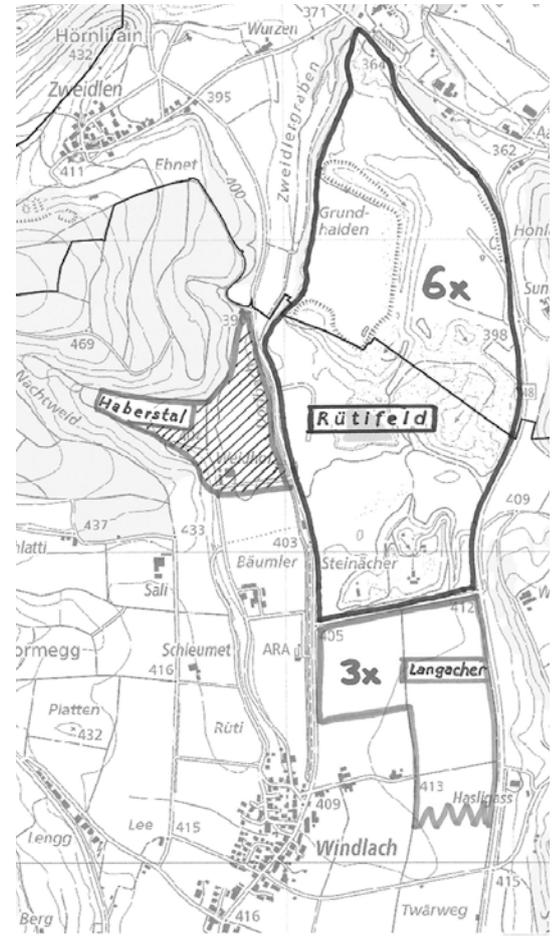
In diesem Dorfblatt äussern wir uns zu zwei Begriffen, welche eng mit dem Projekt Tiefenlager verbunden sind: Verhältnismässigkeit und Fairness.

Wir haben uns auf die Fahne geschrieben, vermitteln und informieren zu wollen. Wir setzen uns dafür ein, dass Gräben überwunden werden, der Dialog nicht abreisst und die konstruktive Lösungsfindung im Vordergrund steht. Die Diskussion um das Jahrhundertprojekt Tiefenlager ist aufgeheizt, weil sie emotional mit der Gefahr von radioaktiver Strahlung verbunden ist. Seit dem Bau der Kernkraftwerke besteht der Konflikt zur Nutzung der Kernenergie zwischen Befürwortern und Gegnern – dies zu Recht.

Wenn wir nun den bestmöglichen und sichersten Umgang mit den angefallenen nuklearen Abfällen anstreben, soll dies pragmatisch und lösungsorientiert bewältigt werden.

Dazu sollten wir über den Tellerrand hinausschauen und die betroffene Region etwas genauer anschauen: Seit ich vor über 60 Jahren im Rafzerfeld aufgewachsen bin, wird in unserer Region Kies gewonnen. In der früheren Kornebene des Rafzerfeldes ist Kies abgebaut worden, die entstandenen Löcher sind wieder aufgefüllt und rekultiviert worden, sodass für Fauna und Flora eine interessante Tallandschaft entstehen konnte. Das Kieswerk in Weiach hat unglaubliche Dimensionen erreicht, wird nun aber auch wieder als Fruchtfolgefläche genutzt und bietet zudem Platz für einen wunderschönen Pflanzen- und Tierschutzbereich. In diesen beiden Kiesabbaugebieten lässt sich heute schon sehen, wie sich solche Eingriffe in die Landschaft vernünftig und nutzbringend gestalten lassen.

Hier in Stadel und Glattfelden wird ebenfalls seit mehr als 50 Jahren Kies abgebaut. Auf unserem Gemeindegebiet im Rütifeld, dem unteren Windlachfeld, besteht seit langem eine Kiesabbaufläche, die von den Firmen Kibag, Toggenburger (Hiltebrand) und Bereuter betrieben wird. In einem «Gestaltungsplan Rütifeld» ist die Abfolge der Schritte zur Rekultivierung und Wiedernutzbarmachung für die Landwirtschaft festgehalten. Dabei sind auch Zonen für den Naturschutz ausgeschieden und bestimmt worden.



- Kiesabbauflächen
- Kiesabbau geplant

Das für den Bau des Oberflächenzugangs des Tiefenlagers vorgesehene Gebiet im Haberstal liegt auf einer Fläche, die sechsmal kleiner ist als die Fläche des Kiesabbaugebiets im Rütifeld. Die Kiesabbauunternehmen haben zudem bereits die nächste Kiesabbauzone im Langacher ausgeschieden und erworben. Dieses neue Kiesabbaugebiet ist dreimal so gross wie die Fläche, welche die Oberflächenanlage des Tiefenlagers belegen wird.

Die Ausdehnung der Einlagerungstollen und -kavernen in 900 Metern Tiefe wird zwar deutlich grösser sein, an der Oberfläche allerdings nicht wahrgenommen werden.

Diese Ausführungen sollen zeigen, dass die Oberflächenanlage des Tiefenlagers zwar eine wichtige Baustelle sein wird, die baulichen Hauptarbeiten jedoch tief unten (900 m) in der Opalinustonsschicht durchgeführt werden. Das sichtbar betroffene Gebiet ist verglichen mit den Kiesabbauflächen im Rafzerfeld, in Weiach und sogar hier in Stadel verhältnismässig klein. Deshalb hier mein Aufruf, bei aller Emotion wegen der potentiellen Gefahren, die Verhältnismässigkeit nicht aus den Augen zu verlieren.

Alle Akteure sind bemüht, die Herausforderung der möglichst sicheren Einlagerung des atomaren Abfalls bestmöglich zu bewältigen. Wir wollen diese Arbeit mit Vernunft und Augenmass kritisch, aber konstruktiv begleiten. Deshalb machen wir in Stadel keine Frontalopposition. Eine solche würde lediglich Verzögerungen bewirken und wäre nicht förderlich für die bestmögliche Bewältigung der auf uns zukommenden Aufgaben.

### ... und fair

Damit sind wir beim zweiten Begriff, der Fairness, angelangt. Wir führen diesen Begriff als Forderung bereits im Namen unserer Arbeitsgruppe: Wir bekämpfen die Erstellung eines Tiefenlagers zur sicheren Entsorgung der radioaktiven Abfälle nicht. Wir wollen aber sicherstellen und fordern, dass der Weg und die notwendigen Entscheidungen dahin für möglichst alle Beteiligten fair ablaufen. Um den Begriff der Fairness klarer fassen zu können, haben wir Ihnen einige Aussagen zu diesem Begriff zusammengestellt (siehe Kasten).

In unserer bisherigen Tätigkeit haben wir festgestellt, dass sehr viele Akteure an diesem Prozess beteiligt sind: Bundesamt für Energie (BFE), Eidgenössisches Nuklearsicherheitsinspektorat (ENSI), Kanton, Nagra, swissnuclear (Verband der Schweizer Kernkraftwerksbetreiber), Regionalkonferenz, Gemeindebehörden, Kieslandbesitzer, Landwirte bis hin zu den Direktbetroffenen, den Landbesitzern und Pächtern der vorgesehenen oberirdischen Standortfläche des Tiefenlagers im Haberstal. Es ist unglaublich komplex und herausfordernd, all diese Interessen und Bedürfnisse zu koordinieren und unter einen Hut zu bringen.

Das BFE hat den Auftrag, all diese Absprachen und Gespräche zu planen, durchzuführen und zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen – eine wahrhaftige Herkulesaufgabe!

Es ist bereits nach der Aufzählung der Akteure völlig klar, dass dieser Prozess Zeit und Geduld braucht und nicht alle Wünsche oder Maximalforderungen erfüllt werden können. Hier muss ausgehandelt werden. Und genau da, in diesem Prozess, ist die Fairness unabdingbar. Alle Akteure müssen mit dem Wissen an den Verhandlungstisch treten, nicht alle ihre Bedürfnisse, Wünsche und Forderungen durchbringen zu können. Kompromissbereitschaft ist gefragt. Nur so kann ein faires Aushandeln mit einer konstant fortschreitenden und pragmatischen Lösungsfindung realisiert werden. Wenn sich alle Akteure stets an die Tugenden der Fairness (siehe Kasten) erinnern und danach handeln, ist es möglich, eine vernünftige und möglichst faire Lösung für die Herausforderung Tiefenlager zu erarbeiten. Wenn dies nicht gelingt, führt uns der Weg in die Sackgasse der Verhärtung, der unbeweglichen Fronten bis hin zu juristischen Auseinandersetzungen, welche eine sachdienliche Lösung eines echten Problems auf lange Zeit verhindern oder sogar verunmöglichen.

Deshalb setzt sich STADELaktiv für Fairness ein und ruft alle Beteiligten auf, sich hinter diese Forderung zu stellen, Eigeninteressen zwar wahrzunehmen, fair zu verhandeln, klar zu argumentieren, aber immer die Lösung des uns gestellten Problems anzustreben. Wenn wir diese Mammutaufgabe einvernehmlich bewältigen und dabei immer das Ziel der bestmöglichen Realisierung verfolgen, dann wird dies später als einmalige Leistung beachtet und beschrieben werden.

**Fairness** bedeutet anständiges Verhalten sowie eine gerechte und ehrliche Haltung gegenüber anderen Menschen. In einfachen Worten: die Eigenschaft, vernünftig, richtig und gerecht zu sein.

**Fairness** bedeutet **«stärkste Übereinstimmung»**, Offenheit, Höflichkeit, Anstand, Ehrlichkeit, Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Integrität, Mässigung, Rationalität, Gerechtigkeit, Toleranz, Wahrheit, Wahrhaftigkeit.

**Fairness** ermöglicht Gelingensmomente und Kompetenzerleben, gibt allen eine **«faire Chance»**.

Wie hängt **Fairness mit Gerechtigkeit** zusammen? Beim Menschen ist der Begriff der Fairness eng mit dem der Gerechtigkeit verbunden. Fairness beinhaltet freiwillige Interaktionen mit anderen Personen, während Gerechtigkeit von einem unparteiischen Dritten ausgeübt wird; Fairness ist eine Stärke innerhalb der Tugendkategorie Gerechtigkeit.

Bart J. Wilson, 2008 und 2012

Schreiben wir zusammen Geschichte! Denken wir gross, denken wir über unsere Eigeninteressen hinaus für's Ganze, dann können wir (und die nächsten Generationen) auf das Geleistete stolz sein.

Für «STADELaktiv Tiefenlager – aber bitte fair» *Werner Kramer*



### Sitzungsdaten der Kerngruppe STADELaktiv

Wenn Sie unsere Arbeit interessiert, sind Sie herzlich eingeladen, einmal unverbindlich an einer Sitzung unserer Kerngruppe teilzunehmen.

Wir treffen uns jeweils im grossen Saal im Pöstli, **neu bereits um 19 Uhr**. Die Sitzungen dauern in der Regel zwischen 2 und 2.5 Stunden.

<b>Donnerstag</b>	<b>21. März</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>17. April (im alten Gemeindehaus)</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>22. Mai</b>
<b>Mittwoch</b>	<b>19. Juni</b>



## DER TREFFPUNKT IN DER ALTEN METZGEREI

### GUTE GESPRÄCHE BEI GUTEM KAFFEE

Kommen Sie im «Treffpunkt» der Nagra in der alten Wursterei vorbei und sprechen Sie mit uns über das Projekt Tiefenlager. Jeden Mittwoch und Freitag von 9 bis 17 Uhr sind Mitarbeitende der Nagra vor Ort und freuen sich auf Ihren Besuch.

Der Treffpunkt vis-à-vis vom Volg wurde Anfang Februar eröffnet. Ein Ort, geschaffen für den direkten Austausch. Die Präsenz in Stadel ist der nächste Schritt auf dem Weg zum Tiefenlager.

Übrigens: Im Treffpunkt gibt es auch einen Raum, der kostenlos gemietet werden kann, zum Beispiel für Sitzungen. Er bietet Platz für rund zehn Personen. Interessiert? Dann wenden Sie sich direkt an die Nagra.

Treffpunkt Nagra | Zürcherstrasse 6 | 8174 Stadel | [nagra.ch](https://nagra.ch)

## Zielbild 2050 – Wie soll sich die Region Nördlich Lägern entwickeln?

Am Dienstagabend, 5. März, fand in der Stadthalle Bülach die 19. Vollversammlung der 3. Etappe des Sachplanverfahrens geologische Tiefenlager der Regionalkonferenz Nördlich Lägern statt. Es nahmen 80 Mitglieder teil. Hauptthemen waren Informationen zum Schutzbereich des Tiefenlagers sowie erste Schritte zur Konkretisierung des Zielbildes 2050, der Vorstellung, wie sich die Region entwickeln soll.

Zur Einführung betonte der Co-Präsident Reto Grossmann einmal mehr, dass die Abgeltungsverhandlungen, die dieses Jahr zwischen den Entsorgungspflichtigen und den 48 Gemeinden der Standortregion beginnen sollen, nicht in die Zuständigkeit der Regionalkonferenz fallen und deshalb in diesem Gremium auch nicht besprochen würden.

Danach informierte Tobias Vogt, Geologe der Nagra, über den vorläufigen Schutzbereich des Tiefenlagers. Dieser Bereich soll diejenigen Schichten schützen, die zukünftig für das Tiefenlager und die Zugangsschächte vorgesehen sind. Da dieser Schutzbereich erst ab 400 Metern unter der Oberfläche beginnt, ist nicht zu erwarten, dass es für künftige Projekte, wie z.B. für den Bau konventioneller Erdwärmesonden, grössere Einschränkungen geben wird.

Der zweite Teil der Vollversammlung war ganz der Auseinandersetzung mit dem Zielbild 2050 gewidmet, das von der Regionalkonferenz vor zwei Jahren verabschiedet wurde. Welche Kriterien definieren Projekte, die Nördlich Lägern zu einer Region machen, die naturnah und fortschrittlich ist und die zum Wohnen, Arbeiten, Leben und Verweilen einlädt? Die gesammelten Ideen werden nun in den kommenden Mona-

ten ergänzt und verdichtet und im Mai durch eine Online-Befragung der Bevölkerung von Nördlich Lägern bewertet und ergänzt. Spätestens im November soll eine erste Projektliste vorliegen.

Die nächste Regionalkonferenz findet am Samstag, 22. Juni 2024, 09.00 Uhr in der Stadthalle Bülach statt.

Für weitere Fragen:

Dr. Christopher Müller, Co-Präsident Regionalkonferenz,  
Tel. +41 78 849 29 00; <https://regionalkonferenz-laegern.ch>

Zum vorläufigen Schutzbereich:

<https://nagra.ch/vorlaeufiger-schutzbereich/>

### GV Unterhaltsgenossenschaft Montag, 15. April 2024 um 20 Uhr im alten Schulhaus Stadel

#### Die Traktanden

1. Begrüssung, Traktanden, Stimmzähler
2. Jahresrechnung 2023
3. Voranschlag 2024
4. Unterhaltsarbeiten
5. Verschiedenes

Die Akten sind 14 Tage vor der GV bei HP. Rüz aufgelegt.

## Bericht interaktiver Geologie-Abend mit Fokus auf die Region des geplanten Tiefenlagers für radioaktive Abfälle 19.01.2024, mit weiterführenden Gedankenanstössen



Haben Sie sich auch schon einmal ob all der schönen Steine auf und neben dem Weg gefragt? Sich gefragt, wie sie entstanden oder wie alt sie sind? Welche Geschichten sie schon erlebt haben? Wie sie an diesen Ort gekommen sind? Und

weshalb es gerade im Raum Stadel ein spezielles Gestein hat, das sich für die Endlagerung radioaktiver Abfälle eignen soll? Und weshalb genau in diesem Gebiet dieses Gestein über einen Jahr-millionen andauernden Zeitraum unverändert blieb? Zugegeben, die beiden letzten Fragen haben Sie sich vermutlich, wie auch die Schreibende selbst, lange auch nicht gestellt.

Und genau diese und noch viele weitere Fragen erörterten wir zusammen mit Dr. Tim Vietor, Leiter Bereich Sicherheit, Geologie und Radioaktive Materialien bei der Nagra. Wir fokussierten uns auf die geologische Geschichte der Region Nördlich Lägern und kamen anhand der zahlreichen Steine, die wir Teilnehmenden an diesem Abend mitgebracht hatten, dabei in den Genuss, diese Gesteins-Geschichten in diesen immensen Zeiträumen nachzuerleben.

Versuchen Sie einmal selbst, die Gesteine, die wir mitgebracht hatten und die uns zusätzlich von der Nagra zur Verfügung gestellt wurden, dem Alter nach einzuordnen:

Nagelfluh – Kalk – Granit – Verrucano – Gips – Sandstein – Opalinuston – Feuerstein (Silex)

Welche Eigenschaften müsste ein Gestein haben, das sich für die Einlagerung von radioaktiven Abfällen eignet? Überlegen Sie gerne selbst.

Wir erarbeiteten zusammen, dass dieses Gestein folgende Kriterien haben sollte: Es sollte wasserundurchlässig sein, eine möglichst dicke, homogene Schicht bilden und geologisch langfristig stabil bleiben. Es müsste idealerweise im «geologisch langweiligsten Gebiet der Schweiz» liegen. Irgendwo, wo es weder bei der Ablagerung des Gesteins selbst noch bei der geologischen Weiterentwicklung des Gebietes Störungszonen und Risse in der Tiefe gab. Diese Eigenschaften wären notwendig, um eine geologische Barriere zu bilden, die allenfalls austretende radioaktive Strahlung oder Materialien absorbieren kann. Von diesen Kriterien liess sich die Nagra bei der Standortsuche nach dem geeigneten Gestein, im Falle der Schweiz das Gestein Opalinuston, leiten. Die Endlager-Behälter bilden dagegen nur die technische Barriere, welche die Biosphäre von den radioaktiven Abfällen abschirmen soll. In der Schweiz wird momentan auf dieses zweistufige Endlagerkonzept mit einer geologischen und technische Barriere für hochradioaktive Abfälle gesetzt; im Ausland werden aktuell etwa 30 Endlager angedacht oder geplant. Einige setzen dabei auf Konzepte mit rein technischen Barrieren, andere auf eine Kombination aus geeigneten Behältern und Gestein. Viele Länder stehen diesbezüglich jedoch noch nirgends oder haben schlicht nicht die geologischen Voraussetzungen für eine Kombination.

Anlässlich dieser Exkursion erhielten wir auch die Möglichkeit, anhand der Bohrkern in den geologischen Untergrund der Region zu schauen. Äusserst interessant war, dass gerade ein Bohrkern aus dem Gebiet Weiach für wissenschaftliche Untersuchungen bereit lag. Wir konnten die Kohleschicht aus dem Permokarbonat erkennen. Es ist genau diese Schicht, die beispielsweise bei uns nachfolgenden Generationen zu Nutzungskonflikten mit dem Tiefenlagerkonzept führen könnte, sollte Kohle irgendwann wieder als interessanter Energieträger angeschaut werden. Momentan wäre ein solcher Abbau ökonomisch uninteressant, da

die Schicht auf etwa 1500 m unter der Oberfläche liegt und nicht sehr dick ist.

Wir schauten auch in die für uns sehr ferne Zukunft von 1 Million Jahre. Bis dann sollte die Radioaktivität der eingelagerten Brennstäbe unter einem angestrebten Wert liegen. Was wird sich im Gebiet Stadel verändert haben? Das Gebiet soll sich in diesem Zeitraum gemäss den Erwartungen bis zu 200 Meter gehoben und ein paar Kaltzeiten erlebt haben, die erste davon allerdings erst in ungefähr 140'000 Jahren, da die prognostizierte nächste Kaltzeit in 80'000 Jahren infolge der menschlichen Aktivitäten in der Neuzeit ausfallen wird.

Die Frage, weshalb der Standort Nördlich Lägern 2015 von der Nagra als geeigneter Standort zurückgestellt wurde, heute jedoch favorisiert wird, wurde folgendermassen erklärt: Damals schätzte die Nagra die Lage der für das Endlager geeigneten Opalinustonschicht erstens als zu tief unter der Erdoberfläche liegend ein, um so ein Lager bauen zu können und vermutete zweitens, dass links und rechts davon vorhandene Störungszonen zu wenig Platz liessen, um ein Endlager zu bauen. Erst durch die seismischen Messungen, welche durchgeführt werden mussten, wurden diese Einschätzungen von der Nagra relativiert und als nicht relevant eingeschätzt. Die zwischenzeitlich fortgeschrittenen Techniken im Tiefbausektor scheinen auch Bautätigkeiten in grösseren Tiefen zu ermöglichen. Dieser Fragenkomplex mit den entsprechenden detaillierten Erklärungen könnte sich bestens für einen öffentlichen Diskussionsabend unter Einbezug verschiedenster Akteure eignen.

Nicht erörtert haben wir die Frage, welche anderen Aufbewahrungskonzepte es für hochradioaktive Abfälle geben könnte. Oder welche momentan weltweit in der Erforschung oder bald in der Erprobung sind und möglicherweise ein Tiefenlagerkonzept hinfällig werden lassen könnten. Antworten hierzu waren und sind nicht Thema dieses Geologie-Abends, werden vom Verein LoTi jedoch an anderen Stellen weiterhin eingefordert.

Es wurden uns an diesem interaktiven Geologie-Abend viele unserer geologischen Fragen und auch Fragen im Zusammenhang mit dem geologischen Tiefenlager beantwortet. Doch gibt es aus geologischer Sicht auch noch viel mehr Interessantes über unsere Gegend zu erfahren. Deshalb soll eine Geologie-Exkursion im Raum Stadel folgen.

*Brigitte Dorn*

Lösung zur Eingangsfrage – Die richtige Reihenfolge der Gesteinsalter in der Region Nördlich Lägern ist:  
Granit – Verrucano – Gips – Opalinuston - Kalk/Feuerstein – Sandstein – Nagelfluh

### Neues vom LoTi

**Mittwoch, 22. Mai, 19.45 Uhr**

Öffentlicher Vortrag und Diskussion: Transmutation als Chance für die Entsorgung radioaktiver Abfälle?

Referent: Dr. Franz Strohm, Head Fuel & Reprocessing, TRANSMUTEX

Neuwis-Huus, 8174 Stadel

Die genauen Angaben zur Veranstaltung werden auf unserer Webseite (<https://loti2010.ch>) sowie in der Rubrik „Anlässe“ der Gemeinde Stadel ([www.stadel.ch/anlaesse-aktuelles?ort=](http://www.stadel.ch/anlaesse-aktuelles?ort=)) publiziert. Mitglieder werden per E-Mail persönlich informiert und eingeladen.

Kontakt: [info@loti2010.ch](mailto:info@loti2010.ch)

**Passionskonzert**

kammerchor zürcher unterland

**Jesu meine Freude**  
J. S. Bach

**Motetten**  
H. Schütz und J.H. Schein

Sa, 23. März, 19.30 Uhr  
Reformierte Kirche Stadel

So, 24. März, 19.30 Uhr  
Katholische Kirche Bülach

Kammerchor Zürcher Unterland  
Lukas Raaflaub, Cello  
Federico Abraham, Violine  
Andreas Jud, Orgel  
Philipp Klahm, Leitung

kammerchor-zu.ch

2024



**Stadler Bar-Night**  
Samstag, 6. April 2024  
Neuwis-Huus  
Hinterdorfstrasse 55  
8174 Stadel b. Niederglatt



Der Damenturnverein Stadel freut sich, euch zur diesjährigen Stadler Bar-Night einzuladen. Es erwartet euch eine Festwirtschaft sowie unsere Stadler-Bar mit DJ.

**Programm:** 16 Uhr bis 22 Uhr Festwirtschaft  
22 Uhr bis Open End Barbetrieb mit DJ

Parallel zur Festwirtschaft (16 Uhr bis ca. 22 Uhr) findet unsere Mixed-Night statt, ein Korbballturnier, an welchem diverse Plausch-Mannschaften gegeneinander antreten. Kommt vorbei, um unsere Spielerinnen und Spieler anzufeuern.

Wir freuen uns auch dieses Jahr wieder auf zahlreiches Erscheinen und ein ausgelassenes Fest.

*Damenturnverein Stadel*

**Altpapiersammlung**  
6. April 2024



Die Jugi Stadel sammelt am Samstag, 6. April, Ihr Altpapier. Wir bitten Sie, das Papier (ohne Karton) gebündelt bis spätestens 8 Uhr an den Strassenrand zu stellen.  
Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns herzlich.

*Jugi Stadel*



Du hast Lust, ein Blas- oder Schlaginstrument zu lernen und schon bald mit anderen gemeinsam zu musizieren?

Wir bieten in Zusammenarbeit mit der Musikschule Zürcher Unterland

den Unterricht zu günstigen Konditionen an und vermieten auch Instrumente.

Infos unter [www.mvneerach.ch](http://www.mvneerach.ch). Für Auskünfte steht die Ausbildungsverantwortliche des MVN, Sandra Bucher, gerne zur Verfügung: Tel. 079 626 92 29

E-Mail: [sandra.bucher@mvneerach.ch](mailto:sandra.bucher@mvneerach.ch)



**MAVERA**

MASSAGEN  
ENERGIEBEHANDLUNGEN  
COACHINGS & BERATUNGEN  
MEDITATIONEN & WORKSHOPS

Steinacherstr. 2 | 8175 Windlach | 076 528 88 47 | [mavera.ch](http://mavera.ch)



**gunti-cars.ch**  
**Ihre Garage in Stadel**  
**Hol- und Bringservice im**  
**Umkreis von 10 km kostenlos**

**- Service**

**- Reparaturen / MFK**

**- Rad-/ Reifenwechsel**

**Hafnergasse 15, 8174 Stadel**

**+41 79 633 40 04**

**Lust auf Politik?**

**Starte deine Karriere jetzt in deiner Gemeinde!**

«2026 sind Gemeindewahlen»

*Hast du dir schon überlegt...*

**W**elche Behörde dich interessieren würde?

Bist du bereit für eine neue Herausforderung? Wo willst du dich engagieren?

**A**ls Mitglied der Schulpflege oder als Gemeinderat kandidieren? Wo liegen deine Fähigkeiten? Wie viel Zeit kannst du investieren?

**H**ast du eine Affinität zu Zahlen? Wäre die Rechnungsprüfungskommission dein Wunsch?

**L**ass dich jetzt schon darüber informieren!

Wir sind gerne für dich da!



**Stadlerberg** (Bachs, Stadel, Weiach)

Tel. 079 549 82 73 / rosmarie.schlatter@svp-stadlerberg.ch

\*\*\*\*\*

Frühlingsmarkt beim Löwenbrunnen Stadel, 11. Mai 2024

Wir freuen uns auf den Besuch an unserem Verkaufsstand!



**Fasnacht 2024**

Mit den rund 110 verkleideten Kindern und ihren Angehörigen starteten wir unseren Umzug am 10. Februar um 14 Uhr des beim Musterplatz, das Wetterglück war auf unserer Seite. In diesem Jahr wurden wir von der Guggemusik Eichlefäger aus Würenlingen begleitet, welche zur Freude des Publikums immer mal wieder kleine Tänze ins Musikspiel integrierte. Ein Fasnachtswagen mit Weiacher Spielplatzthema «brandheiss» machte den Abschluss des Festzuges.

Zurück beim Musterplatz stand die kleine Festwirtschaft bei der Dreschscheune für die Besucher offen. Erstmals boten wir im Anschluss an die Kinderfasnacht eine Fasnachtbar mit Grill an. Obwohl diese den meisten Einwohnern noch nicht bekannt war, konnten wir uns über eine warme Dreschscheune, gute Laune und Tanz freuen.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei allen Sponsoren für die grosszügigen Spenden sowie der Feuerwehr GlaStaWei für die Absicherung während des Umzuges. Ebenfalls ein grosses Dankeschön an unsere Helfer und die Gemeinde Stadel für die gute Zusammenarbeit und ihre Unterstützung!

Wir freuen uns bereits jetzt auf die nächste Fasnacht, welche am 08. Februar 2025 geplant ist.

Simone Känzig



**Biber - unser grösstes, einheimisches Nagetier  
Lebensweise, Schutz und Nutzungskonflikte**

Samstag, 6. April 2024

Treffpunkt: Bushaltestelle Weiach, Gemeindehaus um 16.45 Uhr

Spaziergang zu den eindrücklichen Biberbauten rund um Weiach  
Ende der Exkursion: ca. 19.10 Uhr, Bushaltestelle Weiach, Gemeindehaus

Beginn und Ende der Exkursion sind auf den Bus abgestimmt.

Exkursion mit Andreas Hofstetter, Biberfachstelle Zürich

Anmeldung: bis 2. April 2024  
bei wilma@swissonline.ch oder 078 875 70 22

Mitnehmen: Bei Bedarf: Getränke und Verpflegung aus dem Rucksack  
Falls vorhanden: Feldstecher



Bilder: Christof Angst, Nationale Biberfachstelle, Brigitte Dorn

## Eröffnungs-Plausch-Turnier «Stadel open» – Eröffnungsapéro

Der Tennisclub Stadel organisiert am Samstag, 4. Mai 2024, das Eröffnungs-Plausch-Turnier «Stadel open». Alle Interessierten aus Stadel sind zu diesem Turnier herzlich eingeladen. Gespielt wird in Mixed-Doppel-Teams. Die Turnier-Details werden erst nach der Anmeldefrist fixiert und publiziert. Wenn möglich, wird die Spielleitung den passenden Modus finden und gleichwertige Paare bilden. Alle Teilnehmer spielen jedoch mindestens drei Kurzpartien à ca. 20 Minuten. Bei unsicherem Wetter wird auf der Website [www.tcstadel.ch](http://www.tcstadel.ch) informiert.

Nach dem Turnier um **17.00 Uhr findet der Eröffnungsapéro** statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



## Kids- und Juniorentennis 2024 – jetzt anmelden!

Bald sind die Tennisplätze bereit, und das Juniorengruppen-training ab Kindergarten startet.

- Frühjahrskurs (FK) ab 6. Mai bis 15. Juli 2024
- Herbstkurs (HK) ab 19. August bis 4. Oktober 2024
- Voraussichtlich am Montag, Dienstag oder Donnerstag jeweils 1 Stunde zwischen 13 und 20 Uhr. Wünsche werden soweit wie möglich berücksichtigt.
- Anmeldung via Formular auf der Club-Website, CHF 135 (FK), CHF 105 (HK) oder CHF 225 für beide Kurse.
- Clubbeitrag: Für die Platznutzung auch ausserhalb der Kurszeiten. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre CHF 60.00, Jugendliche bis 18 Jahre CHF 110.00
- Anmeldung & Infos: Claudio Campestrini, Mobile 079 669 87 78 [kids@tcstadel.ch](mailto:kids@tcstadel.ch), Website [www.tcstadel.ch](http://www.tcstadel.ch)



## Tennis spielen im TC Stadel

Es gibt viele Gründe für das Tennisspielen, vor allem im Tennisclub Stadel:

- Beim Tennisspielen ist der Körper in Bewegung.
- Der Sport wird im Freien ausgeübt.
- Das Alter spielt keine Rolle, das Tempo wird selber bestimmt.
- Der Zeitpunkt des Spiels kann individuell gewählt werden.
- Ein kleiner Rahmen (zwei Spielfelder) und ein nettes Clubhaus unterstützen das individuelle Tennisspiel, aber auch den Clubgeist.
- Das abwechslungsreiche Programm bietet unter dem sportlichen und/oder gesellschaftlichen (Eröffnungsapéro, Chlausturnier) Aspekt einiges.
- Der Tennisplatz wird via GotCourts auf dem Handy gebucht.
- Nach einmaliger Registrierung via App (iOS und Android) lassen sich die Plätze zwischen 7 und 18 Uhr für ein spontanes Spiel auch durch Nicht-Clubmitglieder reservieren.
- Pro Stunde kostet ein Platz aktuell CHF 25 exkl. Gebühren. Zudem kann separat auf Wunsch eine Ballmaschine gebucht werden.

Interessierte haben einen leichten Einstieg mit einer ebenso leichten Ausstiegsklausel. Für die erste Saison ist eine Schnuppermitgliedschaft möglich.

Auf diese Weise kannst Du ohne Risiko testen, ob die oben erwähnten, positiven Gründe für Dich auch wirklich stimmen. Details sind unter [www.tcstadel.ch](http://www.tcstadel.ch) jederzeit ersichtlich.

## Jekami Grümpi 2024 in Niederglatt

Vom 31. Mai – 02. Juni 2024 findet wieder einmal das alljährliche Jekami Grümpi auf dem Sportplatz Eichi in Niederglatt statt.

Aktuelle Infos und Anmeldeformulare findet Ihr nächstens unter [www.jekami.ch](http://www.jekami.ch).

Am Freitagabend ist das Plauschturnier, am Samstag und am Sonntag treten alle anderen Kategorien an. Die Festwirtschaft, unsere Bar und die beliebte Chilbi ergänzen das Angebot. Anmeldeschluss ist der 14. April 2024.

Wir hoffen, auch dieses Jahr wieder viele grosse und kleine Fussballer sowie zahlreiche Besucher begrüßen zu dürfen, und freuen uns auf ein spannendes, unfallfreies und faires Turnier.

OK Grümpi 2024  
Freizeitclub JEKAMI Niederglatt



PRIMARSCHULE STADEL

## Unsere Werte

Werte sind die grundlegenden Überzeugungen und Prinzipien, die unsere Handlungen und Entscheidungen leiten. Sie definieren, was uns als Gemeinschaft wichtig ist und was wir anstreben. Unsere Werte können sich auf verschiedene Bereiche beziehen, einschliesslich ethischer, moralischer, sozialer und kultureller Aspekte. Sie sind das Fundament, auf dem unsere Schule oder unsere Gesellschaft aufgebaut ist. Einige Beispiele für Werte, die wir vermutlich alle teilen, sind Respekt, Toleranz, Verantwortung, Ehrlichkeit, Gerechtigkeit, Zusammenarbeit und Engagement. Indem wir unsere Werte pflegen, können wir eine positive und unterstützende Umgebung schaffen, in der wir gemeinsam wachsen und erfolgreich sein können.

An der Primarschule Stadel haben wir unsere Werte in vier Grundhaltungen definiert:

1. «Ich trage mir und anderen Sorge.»  
Sich selbst Sorge tragen ist genauso wichtig wie das Achtgeben auf die Mitmenschen. Wenn wir uns wohl fühlen, ist Lernen viel einfacher.
2. «Wir kommen und gehen pünktlich.»  
Pünktlichkeit ist sowohl in der Schule als auch in unserer Gesellschaft ein wichtiger Grundwert. Wir schätzen es alle, wenn Züge pünktlich fahren, wenn der Arzttermin pünktlich beginnt usw. Pünktlichkeit fördert das Vertrauen.
3. «Wir gehen sorgsam mit dem Schulhaus um.»  
Darin spiegelt sich der verantwortungsbewusste Umgang mit Material, mit Ressourcen und mit unserer Umwelt.
4. «Wir zeigen Respekt und hören auf stopp.»

Respekt zu zeigen bedeutet, anderen Menschen mit Achtung, Wertschätzung und Höflichkeit zu begegnen. Es beinhaltet die Anerkennung der Individualität, der Gefühle, der Meinungen und der Grenzen anderer Personen. Respektvolles Verhalten zeigt sich z.B. durch Zuhören, Fairness oder das Akzeptieren von Anderssein.

Regeln werden nicht einfach eingehalten. Sie müssen immer wieder thematisiert und diskutiert werden. Unser gemeinsames Ziel ist es, unseren Kindern die moralischen und beziehungsrelevanten Werte der Gesellschaft verständlich zu machen. Dafür gibt es keine Formel und kein Rezept: Es sind die geteilten Werte einer Institution und das Vorleben dieser Werte, welche die Kinder befähigen, diese zu verstehen, anzunehmen, umzusetzen und schliesslich zu leben. Unser Ziel ist es, in den individuellen Beziehungen zu Lehrpersonen, Schulkindern, Eltern und Fachpersonen aus einer gemeinsamen Grundhaltung zu kommunizieren und zu handeln – immer im Bewusstsein der eigenen Unvollkommenheit, zeitlichen Beschränktheit sowie dem unbeflussbaren Verhalten des Gegenübers.

*Pascal Zefferer, Schulleiter*

## 2./3./4. Klasse: Besuch Sternwarte Bülach 14.02.2024

Im letzten Quintal widmeten wir uns dem faszinierenden Thema des Universums und vertieften das Verständnis rund um den Weltraum. Ein Höhepunkt war der Besuch der Sternwarte Bülach. Trotz zu Beginn bewölktem Himmel konnten wir durch die Teleskope der Sternwarte in unser Sonnensystem blicken. Neben einer wunderschönen zunehmenden Halbmondsichel konnten wir auch Jupiter mit vier seiner Monde beobachten. Diese Exkursion bot eine einzigartige



Gelegenheit, mehr über das Universum, die Sterne und die Wunder des Weltraums zu erfahren. Wir bedanken uns herzlich bei der Sternwarte Bülach für ihre Gastfreundschaft.

*Text: D. Marti  
Bild: E. Ramadani*

## Skilager in Emmetten Stockhütte *Bilder: C. Trösch*



*Schneesituation*



*Gefunden! Stadel auf der grossen Karte im Verkehrshaus.*

## Und ausserdem ...

- 04. April: Willkommensanlass für Eltern der zukünftigen Kindergartenkinder
- 10. April: Besuchsmorgen



**Spielzeug-,  
Fahrzeug &  
Kleiderbörse**

**23. März 2024**

**9 bis 12 Uhr**

Im Neuwis Huus, 8174 Stadel  
(Hinterdorfstrasse 55)

Detaillierte Informationen zu den einzelnen Anlässen  
finden Sie jeweils zu gegebener Zeit auf :  
**elternecho@psstadel.ch**



## Offene Turnhalle



Auch in dieser Wintersaison hat das ElternEcho die «offene Turnhalle» für die Kinder der Primarschule Stadel angeboten. Diese Sonntage waren sehr beliebt und die Familien begrüßen dieses Angebot sehr.

Wir haben uns darüber gefreut, dass sich so viele grosse und kleine Sportlerinnen und Sportler auch in dieser Saison eingefunden haben und beide Hallen so rege genutzt wurden.

Für Familien mit Kindern in beiden Altersstufen war es super, dass sie auch zwischen den beiden Hallen wechseln konnten und so wirklich für jedes Kind etwas dabei war. So wurde in der Neuwis-Halle neben dem Turnen an den bereitgestellten Posten beispielsweise unter anderem auch fleissig für das Chränzli geübt und mit Bällen gespielt, während in der oberen Turnhalle das Toben und Spielen mit Gspändli im Vordergrund stand.

Auch zwischen den Begleitpersonen haben sich viele Gespräche ergeben, welche dadurch ermöglicht wurden, dass die Kinder sich wirklich super an die Regeln gehalten haben. Vielen Dank an alle, die mit dabei gewesen sind. Wir freuen uns sehr auf die nächsten offenen Turnhallen mit euch in der kommenden Wintersaison! Möchten Sie vielleicht einmal eine «offene Turnhalle» mitgestalten, dann melden Sie sich bei uns unter [elternecho@psstadel.ch](mailto:elternecho@psstadel.ch).

*Melanie Ruesch*

## Termine

Sa 23.3. Spielzeug-, Fahrzeug- & Kleiderbörse  
Mi 10.4. Pausenkaffee am Besuchsmorgen  
*Frühlingsferien 22.4 bis 3.5: FerienSpass*  
Fr 7.6. Pausenkaffee am Besuchsmorgen



IHR PARTNER FÜR PLÄTTLI DUSCHTRENNWÄNDE UND GLASBAU  
[www.keramikwelten.ch](http://www.keramikwelten.ch)

**Stephan Müller Bergstrasse 8A 8174 Stadel**

Tel. 079 / 666 46 53

Email: [st.mueller@keramikwelten.ch](mailto:st.mueller@keramikwelten.ch)



**Duschtrennwände -Beratung -Montage -Service für Neu-und Umbauten**

## Agenda

Ostern (Gründonnerstag bis Ostermontag)  
Sporttag: 2 Km-Lauf  
Frühlingsferien  
Vollversammlung  
Auffahrtsbrücke  
Pfingstmontag

28. März bis 1. April  
17. April, 10.30 Uhr  
22. April bis 3. Mai  
7. Mai 9.45 Uhr  
9. bis 12. Mai  
20. Mai

## Besuchsmorgen

Der nächste Besuchsmorgen findet am Samstag, 25. Mai 2024, von 8 Uhr bis 11.30 Uhr statt. Genauere Informationen zum Programm sind ab Mitte Mai auf unserer Homepage aufgeschaltet: [www.sek-stadel.ch](http://www.sek-stadel.ch)  
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter freuen sich auf Ihren Besuch!

## Sekschülerinnen und -schüler lesen im Kindergarten vor

Am Montag, 12. Februar 2024, besuchte unsere Sek-Klasse 3d den Kindergarten Stadel. Die Grossen lasen den Kleinen aus Büchern vor. Die Kinder dankten mit leuchtenden Augen und strahlenden Gesichtern für den erlebnisreichen Morgen – für beide Seiten eine schöne Begegnung.

## Impressionen aus der Projektwoche

Die Projektwoche zum Semesterende stellte wie jedes Jahr den gewöhnlichen Stundenplan und damit die Alltagsroutine der Sek Stadel auf den Kopf. Unsere Schülerinnen und Schüler vertieften sich in speziellen Workshops, die zum Teil von unseren Lehrpersonen, zum Teil von externen Fachleuten geleitet wurden. Unsere Erstklässlerinnen und Erstklässler besuchten Kurse im Rahmen von «Bewegung und Musik», die Zweitklässlerinnen und Zweitklässler zum Bereich «Handwerk und Gestaltung», und die Drittklässlerinnen und Drittklässler wählten Schwerpunkte aus den Bereichen Sprachen, MINT (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) oder Berufswahl aus.

Die Palette des Angebots war breit: Ob Robotik, Tanz, Siebdruck, Kochen, Handlettering, Street Art, Stop-Motion, Kreatives aus der Küche, Silberschmuckherstellung, DuoLingo, Rap, Holzwerken und mehr – für jedes Interesse war etwas vorhanden. Entsprechend lebendig und inspirierend war die Stimmung, wenn man in dieser Woche durch die Gänge der Sek wanderte, und manche konnten ihre Begabungen vertiefen, ein neues Hobby entdecken oder den eigenen Horizont erweitern. Am Freitagnachmittag präsentierten die Jugendlichen ihre Ergebnisse den Mitschülerinnen und Mitschülern und den Lehrpersonen. Erhalten auch Sie einen kleinen Einblick durch die Fotos!

*Die Schulleitung*



Alle Bilder auf diesen Seiten © Sek Stadel

# reformierte kirche stadlerberg

Bachs Stadel



## Einladung zur Umgebungsgestaltung «Bewahrung der Schöpfung» Samstag, 6. April 2024 zwischen 9 und 16 Uhr

- Wo: Umgebung Kirche Stadel  
Die Umgebungsgestaltung wird bei schlechter Witterung auf den 20.4.2024 verschoben.
- Ablauf: Ambros Ehrensperger und Hans Niedermann werden die Umgebungsgestaltung organisieren, koordinieren und leiten. Freiwillige HelferInnen können kommen und gehen, wie ihnen die Zeit zur Verfügung steht.
- Eine Anmeldung ist hilfreich, jedoch nicht zwingend. Wer über Mittag bleibt, wird mit einem Mittagessen belohnt.
- Schwerpunkte: Bodenaufwertung, Erstellen einer einheimischen Wildblumenwiese, Kleinstrukturen bauen (kreative Arbeit), Lebensräume für Wildbienen gestalten
- Infos: Daniel Pfister / Tel. 079 757 10 23

Vielen Dank für euer Mitwirken!

*für das Umwelt Team Stadlerberg  
Daniel Pfister*



## Gottesdienste zur Goldenen Konfirmation mit Abendmahl am Palmsonntag, 24.3.2024 um 10 Uhr

**Vor 50 Jahren sind die diesjährigen Jubilarinnen und Jubilare der Goldenen Konfirmation ins Erwachsenenleben aufgebrochen. Nun feiern wir mit ihnen zusammen ihre Goldene Konfirmation.**

### Bachs 1974



In Bachs wird Pfarrerin Gerda Wyler den Gottesdienst zusammen mit dem Harpenduo «harpa mundi» mit Isabelle und Christoph Pampuch und unserer Organistin Sabine Weidmann gestalten.

### Stadel 1974



Pfarrerin Bettina Badenhorst, Kerstin Laibach (Querflöte) und unser Organist David Homolya gestalten den Stadel Gottesdienst.

**Nach den beiden Gottesdiensten mit Apéro treffen sich die Jubilarinnen und Jubilare im Eichhof in Bachs zu einem gemeinsamen Mittagessen und vielen „weisch no?“-Geschichten.**

## Kultur- und Bildungsreise 2024

### Kathedralen Frankreichs, 2. – 9. September 2024

mit Franz Willi und Ruth Künzler

Liebe Mitglieder der Kirchgemeinde  
und weitere Interessierte

Es freut uns, eine weitere spannende Reise anzubieten. Dieses Mal führt uns die Kultur- und Begegnungsreise nach Frankreich in die Heimat der Gotik und wird mit Twerenbold Reisen durchgeführt. Eine kompetente Romanistin begleitet uns und wird uns die Architektur der Kathedralen näherbringen.

Die Reise entführt uns ins Hochmittelalter und verrät uns Geschichten und Geheimnisse rund um die himmelstürmende Architektur.

Die Gotik begann in Frankreich, in der Ile-de-France, und überzog bald ganz Europa.

Die Entwicklung der Gotik muss als Antwort auf den ewigen Wunsch nach höheren, grösseren und helleren Gotteshäusern verstanden werden. Nach der Dunkelheit der Romanik war die Gotik eine wahre Offenbarung für die Menschen. Mit der Ausmalung, prachtvollen Glasfenstern und zierlichem Figurenschmuck kam eine plastische Vorstellung der Religion und der Weltanschauung ins Spiel.

Die Kathedralen sind Wunderwerke der Architektur, Höhepunkte abendländischer Kunst und Visionen von Himmel und Erde. Seit ihrer Errichtung erregen sie das Staunen der Menschen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Kirchenpflege Stadlerberg



Reisen in guter Gesellschaft   
**TWERENBOLD**

### Pauschalpreis

Bei 15 – 19 Teilnehmenden	CHF	1940.-
Ab 20 Teilnehmenden	CHF	1660.-
Einzelzimmerzuschlag	CHF	360.-

### Enthaltene Leistungen

- Fahrt mit modernem Fernreisebus
- 7x Übernachtungen in guten Mittelklasse-Hotels inkl. Frühstücksbuffet, Basis Doppelzimmer mit WC/Dusche oder Bad
- 7x Abendessen im Hotel oder lokalen Restaurant
- Eintritt und geführte Besichtigung Kathedrale Amiens (lokaler Guide)
- Eintritt und geführte Besichtigung Kathedrale Chartres (lokaler Guide)
- Eintritt Kapelle Notre Dame de Haut in Ronchamps

Flyer mit genauen Angaben und Anmeldeformularen liegen in der Kirche auf und sind auch auf der Website abrufbar:  
[www.kirche-stadlerberg.ch](http://www.kirche-stadlerberg.ch)

### Auskunft erteilt

Franz Willi: Tel 078 721 77 17  
f.willi@kirche-stadlerberg.ch

### Anmeldung bis spätestens 31. Mai 2024 an:

Kirchgemeinde Stadlerberg  
Sekretariat  
Chilenweg 5  
8174 Stadel  
oder per Mail:  
sekretariat@kirche-stadlerberg.ch

**Unterstützung beim Ausfüllen der Steuererklärung**

Die Steuererklärung ausfüllen, eine jährliche Pflichtaufgabe. Doch was, wenn die Steuererklärung zur Herausforderung oder gar zur Belastung wird? Die Freiwilligen des Steuerklärungsdiensts von Pro Senectute Kanton Zürich unterstützen Seniorinnen und Senioren fachgerecht, vertraulich und diskret – bereits seit 25 Jahren.

Jedes Jahr bis Februar treffen die Steuerunterlagen bei den Privatpersonen ein. Mit dabei sind nebst Informationen zu Änderungen im Steuergesetz auch mitunter komplexe Formulare zur Berechnung und Erstellung der Steuererklärung. «Bei vielen älteren Menschen führt das zu Verunsicherung, auch wenn sie ihre Administration ansonsten gut im Griff haben», erklärt Marc Gammal, Fachverantwortlicher Steuerklärungsdienst bei Pro Senectute Kanton Zürich.

Bereits 1999 hat Pro Senectute Kanton Zürich den Steuerklärungsdienst lanciert. Gestartet wurde in der Stadt Zürich und im Zürcher Oberland mit rund 30 Freiwilligen und 1'100 Mandaten. Was sich aus einem akuten Bedürfnis heraus entwickelte, ist heute eine der gefragtesten Dienstleistungen von Pro Senectute Kanton Zürich: Jährlich unterstützen mehr als 60 Freiwillige des Steuerklärungsdiensts über 5'000 Seniorinnen und Senioren beim Ausfüllen der Steuererklärung. «Die erleichterten Gesichter und die Freude, die man sieht, wenn die Steuererklärung erledigt ist, ist unbezahlbar. Vielen fällt ein grosser Stein vom Herzen», so Marc Gammal.

«Die konstant hohe Zahl an Mandaten zeigt, dass der Steuerklärungsdienst auch nach 25 Jahren einem wichtigen Bedürfnis entspricht», sagt Véronique Tischhauser-Ducrot, Geschäftsführerin von Pro Senectute Kanton Zürich. «Und wir sind froh und dankbar, dass wir durch das grosse Engagement unserer Freiwilligen, ältere Menschen bei dieser administrativen Aufgabe entlasten können.»

**Unterstützung: schnell, vertraulich und diskret**

Wie die Seniorinnen und Senioren unterstützt werden, wird im gemeinsamen Gespräch festgelegt. Entweder werden die Unterlagen gemeinsam mit den freiwilligen Steuerberaterinnen und Steuerberatern ausgefüllt oder diesen zur vollständigen Erledigung übergeben. Die Freiwilligen von Pro Senectute Kanton Zürich sind ausgewiesene Fachkräfte. Sie verfügen über langjährige Erfahrung im kaufmännischen Sektor oder im Verwaltungsbereich und über fundiertes Wissen im Steuerrecht, welches regelmässig in Weiterbildungen aktuell gehalten wird. Dadurch können sie Einzelpersonen oder Ehepaare ab 60 Jahren ideal beim Ausfüllen der Steuererklärung unterstützen.

Weitere Informationen: [www.pszh.ch/steuern](http://www.pszh.ch/steuern)  
Pro Senectute Kanton Zürich, Monica Flückiger,  
Leiterin Marketing und Kommunikation  
Direktwahl: 058 451 51 25, [monica.flueckiger@pszh.ch](mailto:monica.flueckiger@pszh.ch)

**Einladung zum Gabenschieszen am 1. Mai 2024 im Schützenhaus in Windlach**

<b>Mittwoch, 1. Mai 2024</b>	Standblattausgabe	09.30 – 15.00 Uhr
	Schiesszeit	10.00 – 12.00 / 13.00 - 16.00 Uhr
	Rangverkündigung	ca. 17.00 Uhr

<b>Schiessprogramm:</b>	Scheibe A10
	3 Probe
	6 Schuss Einzel, 4 Schuss Serie ohne Zeitbeschränkung



Drei Personen bilden eine Gruppe. Pro Gruppe ist höchstens eine Person mit Schiesslizenz zugelassen (ausgenommen Jugendliche unter 20 Jahren). Gewehre können zur Verfügung gestellt werden. Selbstverständlich sind auch Einzelpersonen zur Teilnahme am Wettkampf herzlich willkommen.

**Alle, die den Wettkampf bestreiten, erhalten einen Preis!  
(Naturalgabe als Gruppen- oder Einzelpreis)**

Kosten:	Fr. 60.- pro Gruppe (3 Personen)
	Fr. 25.- pro Einzelperson

Anmeldung:	Gruppen werden gebeten, sich bis am 21. April bei folgender Adresse anzumelden:
	SV Windlach, Stefan Volkart Dorfstrasse 39 8175 Windlach <a href="mailto:gabenschieszen@sv-windlach.ch">gabenschieszen@sv-windlach.ch</a> / <a href="http://www.sv-windlach.ch">www.sv-windlach.ch</a>

Der Schiessverein Windlach freut sich auf eine rege Beteiligung.

\*\*\*\*\*

**Anmeldung Gabenschieszen 1. Mai 2024 (bis 21. April 2024)**

Gruppenname: .....

E-Mail-Adresse: .....

Name / Vorname / Jahrgang:

1. ....

2. ....

3. ....

Gewünschte Schiesszeit: Vormittag  Nachmittag

**Mitglieder des Naturschutzvereins pflegten die Teiche im Schwarzerlenwald**

Bei mildem Frühlingswetter haben unsere Mitglieder am Samstag, 24. Februar, die wichtigen Pflegearbeiten bei den beiden Teichen vorgenommen. Die Teiche bieten seit 2016 Laichgelegenheit für Amphibien. Unser Ziel ist es, der Geburtshelferkröte (Glöcklifrosch) Unterschlupf und Lebensraum zu bieten. Anfänglich konnten wir die Arbeiten im März durchführen, stellten aber fest, dass die Laichablage jedes Jahr früher stattfindet. Das hat zu Folge, dass die Arbeiten mittlerweile während der Sportferien durchgeführt werden müssen. Die Einsätze der willigen Helferinnen und Helfer wissen wir sehr zu schätzen. Der Naturschutzverein offerierte anschliessend eine

Verpflegung, und alle haben nach getaner Arbeit das gemütliche Grillieren genossen. Nun hoffen wir natürlich, dass sich auch dieses Jahr die Amphibien bei uns im Schwarzerlenwald wohl fühlen.



*Wilma Willi, Präsidentin des Naturschutzvereins*

Im Namen der Firma Maler Coppa, wünschen wir dem Gründer Raffaele Coppa, nachträglich Alles Gute zum 80igsten Geburtstag!



**MALER COPPA**

Raaterstrasse 21

8175 Windlach-Stadel

044 377 61 81

Info@malercoppa.ch

- Neubauten
- Renovationen
- Mineralputze
- Fassaden-Sanierung
- Beton-Reparaturen
- Spritzwerk
- Dekorative Techniken
- Tapezierarbeiten



**MAZDA**

**Garage Peter Aeschbacher**

Im Birchi 2, 8175 Windlach-Stadel

Tel. 044 858 29 61

www.garage-aeschbacher.ch

**Garage plus**



**Dä Traktor für d'Schwiz.**

**Garage**

**Peter Aeschbacher**

Im Birchi 2

8175 Windlach-Stadel

Tel. 044 858 29 61

- Fensterladen
- Lamellenstoren
- Garagentor-Antriebe
- Sonnenschutz
- Rollladen

seit 1977

**MAURER AG**

8192 Glatfelden • 044 867 35 60  
www.maurer-glatfelden.ch



## Kompetenzzentrum für Altersmedizin

Mit der Gründung der Klinik für Altersmedizin baut das Spital Bülach seine Kompetenz in der Altersmedizin weiter aus. Wichtig ist dabei die enge Zusammenarbeit mit den Hausärztinnen und Hausärzten sowie den Alters- und Pflegezentren. Das Spital Bülach ist deshalb Teil des Netzwerks Altersmedizin im Zürcher Unterland. Hier tauschen sich Hausärztinnen und Hausärzte sowie Mitarbeitende der Alters- und Pflegezentren und der Spitex regelmässig mit den Spezialisten des Spitals Bülach aus. Auch Aus- und Weiterbildungen gehören zum Angebot.

## Ausbildung fehlender Hausärzte

Ein weiterer positiver Effekt des Projekts ist die Ausbildung fehlender Hausärztinnen und Hausärzte sowie angehender Altersmediziner für die Region. Da das Spital Bülach über die höchste Weiterbildungskategorie «A» in der Altersmedizin verfügt, kann es Fachärzte in diesem Bereich ausbilden. Diese werden dann nicht nur im Spital Bülach, sondern auch in den Alterszentren und in den Hausarztpraxen Patienten behandeln und so optimal auf den Hausarztberuf vorbereitet.

## Erstes Geburtshaus im Zürcher Unterland offiziell eröffnet

**Das Geburtshaus Spital Bülach nahm am 4. März 2024 seinen Betrieb auf. Es bietet werdenden Eltern eine Alternative zur Spitalgeburt – in familiärer Atmosphäre ausserhalb des Spitalbetriebs.**

Die Nachfrage nach hebammengeleiteten Geburten hat in den letzten Jahren stark zugenommen. Mit dem neuen Geburtshaus kommt das Spital Bülach dem Bedürfnis vieler werdender Eltern nach, eine natürliche Geburt unter Hebammenleitung ausserhalb der Spitalinfrastruktur zu erleben. Dank der Lage auf dem Spital-Campus steht bei medizinischer Notwendigkeit die gesamte Infrastruktur der spitalinternen Geburtshilfe inklusive Neonatologie direkt zur Verfügung.

### Feierliche Eröffnung

An der Feier betonte Dr. med. Margaret Hüsler Charles, Chefärztin Gynäkologie und Geburtshilfe: «Neu bieten wir im Spital Bülach allen werdenden Eltern die Wahl zwischen einer Spitalgeburt und einer Geburt im Geburtshaus in familiärer Atmosphäre. Damit folgen wir dem Wunsch vieler Eltern im Zürcher Unterland». Patrizia Frey, Leiterin des neuen Geburtshauses, durchtrennte das Band und eröffnete damit offiziell das Geburtshaus. Als Eröffnungsgeschenk überreichte die Chefärztin der Leiterin des Geburtshauses einen Quittenbaum, der im Garten vor dem Geburtshaus gepflanzt wird.

### Hebammengeleitete Geburt

Bei der Hebammengeburt wird die Geburt von einer Hebamme geleitet und läuft ohne ärztliche Anwesenheit ab. Die Hebamme begleitet und betreut die werdende Mutter bereits seit Beginn der Schwangerschaft und kennt daher die Bedürfnisse der Schwangeren sehr gut. Kurz vor der Geburt des Kindes kommt eine zweite Hebamme zur Unterstützung hinzu. Auch das Wochenbett (in der Regel zwei Tage) verbringen Mutter und Neugeborenes im Geburtshaus. Allerdings ist nicht jede Geburt für eine Hebammengeburt geeignet. Der Gesundheitszustand der Mutter, die Entwicklung des Babys sowie der Schwangerschaftsverlauf werden vorgängig abgeklärt. Sind keine Risiken zu erwarten, kann die hebammengeleitete Geburt geplant werden.

### Gebären wie daheim

Aufgrund der steigenden Nachfrage hat sich das Spital Bülach um den Leistungsauftrag für hebammengeleitete Geburten beworben und den Zuschlag erhalten. Die Geburt im Geburtshaus ist ein gutes Modell für werdende Mütter mit unkompliziertem Schwangerschaftsverlauf. Das Betriebskonzept sieht eine schrittweise Einführung der hebammengeleiteten Ge-

burt vor. Im ersten Jahr wird mit zirka 40 Geburten gerechnet. Das Geburtshaus liegt an der Bannhaldenstrasse 8 in Bülach direkt am Waldrand. Das Haus aus den 1930er Jahren wurde in den letzten drei Monaten renoviert und für die Bedürfnisse als Geburtshaus eingerichtet. Es verfügt über zwei wohnlich eingerichtete Geburtzimmer und steht werdenden Eltern offen, die ihr Kind unter der Leitung einer Hebamme zur Welt bringen möchten – unabhängig von der Versicherungsklasse. Die Geburt im Geburtshaus wird von den Krankenkassen wie eine Spitalgeburt übernommen.

Informationen unter:

<https://www.spitalbuelach.ch/geburtshaus>



# FRÜHLINGS- AUSSTELLUNG

Garage Leu AG

**Freitag**  
22. März 2024  
16.00–19.00 Uhr

**Samstag**  
23. März 2024  
10.00–18.00 Uhr

**Sonntag**  
24. März 2024  
10.00–18.00 Uhr

Gekennzeichnete Parkplätze  
auf dem Musterplatz vorhanden




**ENGEL&VÖLKERS**

## Vertrauenssache!

Immobilienverkauf ist mehr  
als nur eine Transaktion.



**BÜLACH**  
T +41 43 500 38 38  
engelvoelkers.com/buelach

**Leinenpflicht im Wald und am Waldrand ...**

**... jeweils vom 1. April bis 31. Juli**

Um Wildtiere zu schützen, besteht von Ende März bis Ende Juli eine Leinenpflicht für Hunde am Waldrand. Die Leinenpflicht ist für Hunde, die nicht für den Hundehalter als Begleithunde anerkannt sind, zu beachten.



zh.ch/hunde  
codex-hund.ch

### Heimatmuseum in Oberweningen



Gerätschaften und Handwerkzeuge verschiedener Berufe erlauben einen eindrücklichen Blick in den Alltag der bäuerlichen Gesellschaft, hauptsächlich der letzten zwei Jahrhunderte. Weitere Themen: Schule, Geologie, römische Gutshöfe, Anbau/Verarbeitung von Hanf und Flachs zu Stoffen. Für Kinder: Museums-Parcours mit Fragen zu Gebrauchsgegenständen und altem Handwerk. Kleinausstellung „Gegenstand des Jahres 2024“.

Das Museum, ein schmucker Speicher neben dem Gemeindehaus Oberweningen, ist jeweils am ersten Sonntagnachmittag der Monate April bis Oktober von 14 bis 17 Uhr geöffnet. 7. April / 5. Mai / 2. Juni / 7. Juli / 4. August / 1. September / 6. Oktober 2024, zusätzlich 19. Mai (Int. Museumstag). Eintritt frei.

Gruppen- oder Einzelführungen nach Vereinbarung.

Weitere Informationen auf der Homepage des Museumsvereins: [www.zumv.ch](http://www.zumv.ch).

# Schmerzfrei in Bewegung bleiben.



GESUNDHEITZENTRUM

**PHYSIO-FIT**

Hammerstrasse 6 · 8180 Bülach · 044 861 00 25 · [www.physio-fit.ch](http://www.physio-fit.ch)



Ganz nah  
bei Ihnen!

Kundennähe  
ist uns wichtig  
und Ihr Vorteil.  
Besuchen Sie uns.

Am Puls der Region



**Bezirks-Sparkasse  
Dielsdorf**

Genossenschaft

[www.sparkasse-dielsdorf.ch](http://www.sparkasse-dielsdorf.ch)

## «YogaEgge»

**Montag** 17.00 – 18.30 Uhr  
19.00 – 20.30 Uhr

**Mittwoch** 09.00 – 10.15 Uhr  
18.30 – 20.00 Uhr

Corinne Obrist  
[info@yogaegge.ch](mailto:info@yogaegge.ch)  
Tel: 076 538 03 59  
[www.yogaegge.ch](http://www.yogaegge.ch)

Ankommen  
und wohlfühlen ...



BEAUTY HILLS

Stadel wird schöner...

**MR Kosmetik**  
[www.mayaries-kosmetik.com](http://www.mayaries-kosmetik.com)  
Tel. 079 631 35 80



**Hof-Metzgerei  
Volkart**  
Hütte Hochfelden

### Öffnungszeiten:

Montag: geschlossen  
Dienstag – Freitag:  
8 – 12 Uhr und 16 – 18.30 Uhr  
Samstag: 8 – 13 Uhr

Stadlerstrasse  
8182 Hochfelden  
Telefon 079 262 85 70  
[hofimhasli@hotmail.com](mailto:hofimhasli@hotmail.com)  
[www.hofimhasli.ch](http://www.hofimhasli.ch)



## Katholische Pfarrei Glattfelden - Eglisau - Rafz



St. Josef-Kirche, Glattfelden

### Veranstaltungen

#### Familienfeier mit Kleinkindern

Samstag, 23. März, 9.00 bis 10.15 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau

#### Besuch des Ostergartens / SH

Mittwoch, 27. März, 18 bis 19 Uhr. Anmeldung an:  
patrick.schwaeble@glegra.ch. Anmeldeschluss: 25. März

#### Mittagstisch

Mittwoch, 3. April und 8. Mai, 12.15 Uhr, Pfarreizentrum Eglisau, Anmeldung bis Montag, 1. April oder 6. Mai, 10 Uhr, an das Sekretariat, Tel. 044 / 867 21 21 oder sekretariat@glegra.ch

#### Schachspielgruppe für Kinder und Eltern

Samstag, 13. und 20. April sowie 4. und 11. Mai, von 9.30 bis 12 Uhr, im Pfarreizentrum Eglisau

#### Pfarrei-Treff

Samstag, 13. April, 19 bis 20 Uhr im Pfarreizentrum Eglisau  
Sonntag, 21. April, 11 bis 12 Uhr, Begegnungszentrum Glattfelden

#### Ökumenischer Seniorennachmittag

Donnerstag, 2. Mai, 14 Uhr, kath. Pfarreizentrum Eglisau  
Christoph Vogel (Rabenexperte) erzählt uns viel Wissenswertes über die schlaun Vögel mit schlechtem Ruf.

### Gottesdienste

#### Eucharistiefeier an den Wochenenden:

Samstag, 18 Uhr, Ort siehe „forum“ oder [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)  
Sonntag, 10 Uhr, Ort siehe „forum“ oder [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)

#### Eucharistiefeier an den Werktagen:

Dienstag, 9 Uhr, in Glattfelden  
Donnerstag, 18.30 Uhr, in Eglisau  
Freitag, 9 Uhr, in Rafz

Jeweils dienstags, 8.30 Uhr, Rosenkranz und anschliessend um 9 Uhr Eucharistiefeier in Glattfelden

#### Kar- und Ostertags-Gottesdienste sowie ökum. Gottesdienst

24.03.	10.00 Uhr	Palmsonntag, in Rafz
28.03.	19.00 Uhr	Gründonnerstag, in Rafz, anschl. Eucharistische Anbetung
29.03.	10.00 Uhr	Karfreitag, Kreuzweg-Andacht, in Eglisau
29.03.	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie, in Eglisau
30.03.	21.00 Uhr	Osternachtsfeier, Osternacht, in Rafz
31.03.	10.00 Uhr	Ostersonntag, in Glattfelden
01.04.	10.00 Uhr	Ostermontag, in Eglisau, anschl. Barmherzigkeitsnovene
14.04.	10.00 Uhr	ökum. Gottesdienst in der ref. Kirche Glattfelden

#### Maiandacht, Auffahrt sowie Muttertagsgottesdienst und Pfingsten

01.05.	19.00 Uhr	Maiandacht, in Glattfelden
09.05.	10.00 Uhr	Auffahrt, in Eglisau
18.05.	17.00 Uhr	Muttertagsgottesdienst, in Eglisau mit anschl. Nachtessen (Spaghetti)
19.05.	10.00 Uhr	Pfingstsonntag, in Rafz
20.05.	10.00 Uhr	Pfingstmontag, in Glattfelden

Bei Fragen: Tel. 044 867 21 21

Sie finden uns auch im Internet unter: [www.glegra.ch](http://www.glegra.ch)



## MUSIKSCHULE ZÜRCHER UNTERLAND

[www.mszu.ch](http://www.mszu.ch)

Schaffhauserstrasse 106, im Guss, 8180 Bülach

#### Öffnungszeiten des Sekretariates:

Mo, Mi, Do, Fr 9 – 12 Uhr

Mo, Di, Do 14 – 16 Uhr

Dienstagvormittag geschlossen

Telefon: 044 860 51 11

Während der Schulferien ist das Sekretariat geschlossen.

Unsere Konzerte und Veranstaltungen werden laufend auf der Homepage veröffentlicht.

### Spielgruppe im Chinderhuus und / oder im Wald

#### Möchte Ihr Kind:

- spielen und entdecken?
- andere Kinder kennenlernen?
- lustige Geschichten hören?
- ausserhalb vom eigenen Zuhause die Welt entdecken?
- viel lachen und forschen?



**Bei uns in der Spielgruppe ist dies alles möglich!**

[www.spielgruppen-stadel.ch](http://www.spielgruppen-stadel.ch)

Tel. 079 200 72 90 (Simone Känzig)



## Restaurant Pöstli

Zürcherstr. 10, 8174 Stadel

Tel. 044 858 25 00

Mo – Fr 8.30 – 24.00 Uhr

Sa/So Ruhetag (auf Anfrage  
für Gesellschaften offen)

Emmi Goldmann und Team

„Das Dorfrerestaurant, wo man sich trifft.“

2 Säli für 20 – 40 Personen

Täglich mindestens 2 Menus und à la carte, zum Beispiel:

Heisser Stein mit 250 Gramm Fleisch, Cordon bleu,

Filet Stroganoff, Fondue und ab und zu Metzgete

bei gemütlicher Musik.

## Garagenplatz zu vermieten

Tiefgarage  
Bachstrasse 5  
8174 Stadel

Tel: 079 315 55 91



KAMINFEGER GÄHLER GMBH  
MARTIN GÄHLER

RINGSTRASSE 5  
TELEFON 044 850 25 05

8172 NIEDERGLATT  
ma.gaehler@bluewin.ch

## FÜHRERSCHEIN Untersuchung

Personenwagen  
Lastwagen

Gutachten Stufe 3

Dr. med. Semmelweis

Badenerstr 122  
5466 Kaiserstuhl AG

Tel. 044 858 24 19  
s-semmelweis@hin.ch  
dr-semmelweis.ch



## Fehr's Gartenunterhalt

Wir erledigen für Sie alle  
Gartenarbeiten von A - Z

**079 779 54 38**

K. & E. Fehr, Heinisohlstr. 56  
8194 Hüntwangen

Moderne Hundepflege aller Rassen



**BADEN  
SCHEREN**

Terminvereinbarungen bitte telefonisch  
unter 044 858 25 50

Auf Wunsch werden die Hunde  
abgeholt und wieder nach  
Hause gebracht.

Claudia Frei-Liechti  
dipl. Hundecoiffeuse und Tierpflegerin  
Bachserstrasse 3, 8174 Stadel

[www.dogstyling.ch](http://www.dogstyling.ch)

## SaniMana

Gesundheit für Körper,  
Geist und Seele



### Körpertherapien:

- Wirbelsäulentherapie nach Dorn
- Energie- und Chakra Behandlung
- **Neu:** Massage mit geführter Meditation
- weitere therapeutische Massagen

### Sandra Alliaata

Truttwisenstrasse 8a - 8174 Stadel  
Tel. 078 606 92 84  
info@sanimana.ch

[www.sanimana.ch](http://www.sanimana.ch)

Spital Bülach

Tel. 044 863 22 11 / [www.spitalbuelach.ch](http://www.spitalbuelach.ch)**Öffentlicher Vortrag: Handerkrankungen  
Alles im Griff?**Konferenzraum D02 Spital Bülach  
Dr. med. Ursula Budde  
Leitende Ärztin HandchirurgieEsther Rothenberger  
Leitung Ergotherapie

Was tun, wenn das Öffnen der Pet-Flasche zur täglichen Herausforderung wird? Was, wenn mir regelmässig die Kaffeetasse aus der Hand fällt? Wenn das Portemonnaie voller Münzen ist und ich nie die richtige herausnehmen kann? Was sind die Ursachen für taube Finger und steife, knorrige Gelenke?

Die Referentinnen gehen den häufigsten Krankheitsbildern der Hände auf den Grund. Sie zeigen, wie sich diese im Alltag buchstäblich manifestieren und was Sie dagegen tun können.

**Volkshochschule Bülach**[www.vhs-buelach.ch](http://www.vhs-buelach.ch)

Auf dieser Website finden Sie alle aktuellen Kurse.  
Sie können sich auch dort anmelden.

**Mütter- und Väterberatung**

Mit der Mütter- und Väterberaterin können Sie alle Themen aus dem Familienalltag mit Kindern von 0-4 Jahren besprechen.



Jeden 1. und 3. Mittwochvormittag von 9 – 13.30 Uhr mit Voranmeldung, Aertzehaus, Kaiserstuhlerstr. 52, Weiach  
Weitere Termine auf Anfrage: [mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch](mailto:mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch)

**Ihre Mütter- und Väterberaterin**

Jolanda Garzotto: [jolanda.garzotto@ajb.zh.ch](mailto:jolanda.garzotto@ajb.zh.ch),  
Tel. 043 259 81 82 (Di, Mi und Fr)

Telefonische Beratung / Anfragen: 043 259 81 50, Mo-Fr,  
08.30-11.30 Uhr / 14.00-16.30 Uhr

Beratungen sind auch per Mail oder videounterstützt möglich.

**Telefon tagsüber Montag bis Freitag:**

8.30–11.30 Uhr und 14–16.30 Uhr

Tel. 043 259 81 50

**Telefon abends und samstags:**

Montag- bis Freitagabend, 19 – 22 Uhr

Sa 9.00 – 11.00 Uhr

Tel.\* 044 256 77 99

Chat: Mo bis Fr 19 – 22 Uhr

Sa 9 – 11 Uhr

WhatsApp\* an Tel. 044 256 77 99

oder Web-Chat\* unter: [www.projuventute.ch/de/mvb-chat](http://www.projuventute.ch/de/mvb-chat)

**Beratungsgespräche mit Anmeldung können online gebucht werden.**

**Mediothek Neerach – Unsere Anlässe:****Biblioweekend****22. März, 19.30 Uhr**

in der Mediothek Neerach  
Lesung mit Apéro-Häppchen  
David Geisser stellt seine Kochbücher vor  
und verwöhnt uns mit mitgebrachten  
Köstlichkeiten.

**Geschichtenzeit am Mittwoch**

Jeden ersten Mittwoch im Monat erzählt unsere Geschichten-Fee in der Mediothek eine Geschichte.

3. April 15.30 bis 16 Uhr

**Halli-Galli-Turnier**

Wir freuen uns, euch zu unserem 2. Halli Galli Turnier einzuladen.

**Mittwoch, 10. April 2024****14 Uhr bis ca. 16 Uhr****Für Kinder ab 7 Jahren bis 12 Jahren**

Die Platzzahl ist beschränkt.  
Wir spielen nach den Originalspielregeln.

Anmeldung: bis am 3. April 2024  
Bitte in der Mediothek Neerach abgeben.

**Geschichtenzeit am Freitag**

Bilderbücher entdecken und gemeinsam in Geschichten eintauchen. Vorlesen für Kinder ab drei Jahren (mit Begleitung bei kleinen Kindern).

22. März 15.30 bis 16 Uhr



Wir freuen uns auf euch, dein Mediotheksteam  
[mediothek@primarschule-neerach.ch](mailto:mediothek@primarschule-neerach.ch)

- **Kinder- und Jugendhilfzentrum (kjz) Dielsdorf**  
Mütter- und Väterberatung,  
Erziehungsberatung, Soziale Arbeit  
und Mandate  
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf  
Telefon 043 259 81 50
- **Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung**  
Beratung von Jugendlichen und  
Erwachsenen  
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich  
Telefon 043 259 96 66
- **Geschäftsstelle Elternbildung**  
Elternbildungsangebote  
Siewerdtstrasse 105, 8090 Zürich  
Telefon 043 259 79 30  
[www.elternbildung.zh.ch/](http://www.elternbildung.zh.ch/)  
elternbildungsprogramm  
[www.kinderschutz.ch](http://www.kinderschutz.ch)
- **Gemeinwesenarbeit**  
Informationen über Angebote  
im Vorschulalter  
Schaffhauserstrasse 53,  
8180 Bülach  
Telefon 043 259 95 00
- **Alimente / Kleinkinderbetreuungsbeiträge**  
Alimentenbevorschussung,  
Alimenteninkasso  
Schaffhauserstrasse 53  
8180 Bülach  
Telefon 043 259 95 00

### Freiwilliger Fahrdienst StaWiRaSch

(Pro Senectute)

Begleitung u. Fahrten  
nichtmedizinischer Art

Richten Sie Ihre Erstanmeldung an  
Renata Csertan  
Tel. 044 858 22 82

### Amt für Jugend und Berufsberatung Bezirk Bülach und Dielsdorf

- **Kinder- und Jugendhilfzentrum (kjz) Dielsdorf**  
Mütter- und Väterberatung, Erziehungsberatung, Soziale Arbeit und Mandate  
Spitalstrasse 11, 8157 Dielsdorf, Telefon: 043 259 81
- **Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung**  
Beratung von Jugendlichen und Erwachsenen  
Dörflistrasse 120, 8090 Zürich, Telefon: 043 259 96 66
- **Geschäftsstelle Elternbildung** des Kantons Zürich, Elternbildungsangebote  
Siewerdtstrasse 105, 8090 Zürich, Telefon: 043 259 96 66
- **Gemeinwesen**, Informationen über Angebote im Vorschulalter  
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, Telefon: 043 259 95 00
- **Alimentenbevorschussung / -Inkasso**  
Schaffhauserstrasse 53, 8180 Bülach, Telefon: 043 259 95 00
- **Ihre Mütter- und Väterberaterin**  
Jolanda Garzotto: [mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch](mailto:mvb.kjzdielsdorf@ajb.zh.ch)  
Telefon: 043 259 81 82 (Di, Mi und Fr)

Der Verein «RUFNETZ Zürcher Unterland» bezweckt die Begleitung, Unterstützung und Entlastung von schwerkranken, demenzerkrankten und sterbenden Menschen in der letzten Lebensphase und deren Angehörigen. Die Dienstleistung steht allen Menschen aus dem Einzugsgebiet kostenlos zur Verfügung. Der Verein ist politisch und konfessionell unabhängig und orientiert sich an den Zielen der Palliative Care.

**RUFNETZ**  
Zürcher Unterland

Wenn Sie unseren Dienst in Anspruch nehmen möchten, so wenden Sie sich direkt an unsere Einsatzzentrale:  
079 813 08 72 oder schreiben Sie eine Email:  
[einsatzleitung@rufnetz.ch](mailto:einsatzleitung@rufnetz.ch).

«RUFNETZ Zürcher Unterland»  
Mo. 30. Oktober 2023  
öffentliche Veranstaltung zum Thema «Lebensspiegel»

Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf



### Unentgeltliche Rechtsauskunft

organisiert durch die gemeinnützige Gesellschaft des Bezirk Dielsdorf. Geplant ist jeweils der:

**1. Mittwoch im Monat von 18.00–20.00 Uhr**

Die Rechtsauskunft findet nur mittels Voranmeldung über das **Formular** auf unserer Website [ggbd.ch](http://ggbd.ch), im

**Mehrzweckraum Werkgebäude**

Industriestrasse 20  
in Niederhasli, statt.

Ab **3 Anmeldungen** werden die Auskünfte durchgeführt. Scannen Sie ganz einfach den QR Code ein.



### Ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot

- Soziales und Beratung
- Finanzielles
- Pflege und Betreuung
- Sport und Bildung
- Freiwilliges Engagement
- Dienstleistungen für Organisationen

**PRO  
SENECTUTE**

GEMEINSAM STÄRKER

Dienstleistungszentrum Unterland und Furtal  
Glasstrasse 2, 8180 Bülach  
Tel. 058 451 53 00  
[dc.unterland@psz.ch](mailto:dc.unterland@psz.ch) / [www.pszh.ch](http://www.pszh.ch)

## My Swiss Massage



Oumar Wiesli  
 Massagen, Lymphdrainagen +  
 Cranio Sacral Therapien  
 Krankenkassen anerkannt  
 +41-79-296-10-67  
 Zürcherstr. 1, Stadel  
 (ehem. Milchhüsi)  
[www.myswissmassage.com](http://www.myswissmassage.com)  
[info@myswissmassage.com](mailto:info@myswissmassage.com)

## Ärztlicher Notfalldienst – Ärztefon

**0800 33 66 55**

Ärztefon, kantonsweite  
 Vermittlungsstelle für die  
 Notfalldienste der Ärzte,  
 Zahnärzte und Apotheker



## Infoabend für werdende Eltern

Konferenzraum D02 Spital Bülach  
 08.04.2024, 19 bis 20 Uhr  
 06.05.2024, 19 bis 20 Uhr

Die Ärztinnen und Ärzte, Hebammen und Pflegefachpersonen der Geburtsklinik erklären Ihnen am Infoabend für werdende Eltern alles rund um die Geburt und das Wochenbett im Spital Bülach. Im Anschluss beantworten unsere Fachpersonen gerne persönlich Ihre Fragen.  
 Der Eintritt ist frei und die Platzzahl beschränkt.

## Deine Hebamme im Dorf

### Geburtsvorbereitung

- als Wochenendkurs
- als Crash-, Refresher- oder Privatkurs

Daten individuell auf Anfrage

### Wochenbettbetreuung zu Hause

Brigitte Ringgenberg  
 Alte Landstrasse 4  
 8175 Windlach/Raat  
 Tel. 044 858 48 89  
 079 747 08 88  
[www.geburts-weg.ch](http://www.geburts-weg.ch)

## Blutspendeaktionen

### 8157 Dielsdorf

09.04.2024  
 17:30 – 20:00 Uhr  
 Spital Dielsdorf  
 Breitestr.11

### 8105 Regensdorf

22.05.2024  
 16:30 – 20:00 Uhr  
 Turnhalle Schulhaus Ruggenacher 1  
 Schulstrasse 73

## Rotkreuz Fahrdienst Stadel



Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer sind für Sie da, wenn Sie keine andere Fahrgelegenheit haben und wenn Sie als Betagte, Gehbehinderte oder Rekonvaleszente zu einer bestimmten Zeit

- zum Arzt
  - zur Kur
  - ins Spital
  - zur Therapie
- gefahren werden müssen.

**Fahrtendienstbestellung  
 über die Telefonnummer:  
 044 388 25 00**

**Öffnungszeiten:  
 Montag bis Freitag  
 8 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr**

## Spitex Stadel-Bachs-Weiach

Spitex-Zentrum, Hinterdorfstr. 5, 8174 Stadel  
[www.spitex-stadel-bachs-weiach.ch](http://www.spitex-stadel-bachs-weiach.ch)



### Krankenpflege

**Tel. 044 858 06 16**

Der Telefonbeantworter wird von 7 – 17 Uhr regelmässig abgehört.

### Haushilfe / Hauspflege Frau Luzia Itin

**Tel. 079 368 67 75**

Der Telefonbeantworter wird zweimal täglich abgehört.

### Mahlzeitendienst

**Tel. 079 368 67 75**

Die Mahlzeiten werden im WPH „Zur Heimat“ zubereitet und von Fahrerinnen und Fahrern des freiwilligen Fahrdienstes StaWiRaSch verteilt. Anmeldungen und Änderungswünsche sind immer an die Spitex (siehe obige Tel.-Nr.) zu richten.

Sie unterstützen unsere Arbeit mit einem jährlichen Mitgliederbeitrag von Fr. 40.– oder einer sonstigen Zuwendung auf das Spendenkonto der Spitex:

**PC 87-102211-6 IBAN Nr. CH65 0900 0000 8710 2211**



Voranzeige Kinder-Anlass:

Mittwoch, 12. Juni 2024, 15 Uhr in der Waldhütte Windlach

**THEATER «POTZ FLITZ UND STÄRNESPRUDEL – D'BRIEFKLINIK»**

für Kinder ab 3 Jahren

ES HAT WENIG PARKPLÄTZE, KOMMT ZU FUSS ODER MIT DEM VELO!



## MEIER'S BLUEMELÄDEL GÄRTNEREI MEIER + CO.

**Grünpflanzen  
Floristik  
Hochzeiten  
Dekorationen  
Trauergebilde**

### Öffnungszeiten:

Montag ganzer Tag geschlossen

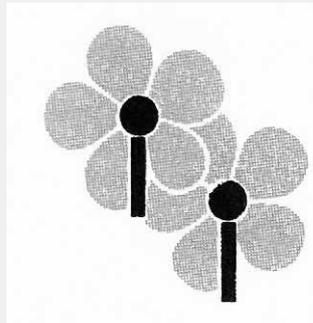
Dienstag bis Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 18.30 Uhr

Samstag: 8.00 – 16.00 Uhr

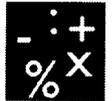
Hochfelderstrasse 4

8174 Stadel

Tel. / Fax 044 858 06 45



## Roger Ruffieux Treuhand



Buchhalter mit  
Eidg. Fachausweis  
Ihr kompetenter Partner für Buch-  
führung und Abschluss, Steuern,  
Revision, Personaladministration,  
Verwaltung und Controlling.

Feldstrasse 82

8180 Bülach

Tel. 044 860 95 41

Fax. 044 860 95 42

### Büro Stadel:

Stäglistrasse 17

8174 Stadel

Tel. 044 858 18 35

Fax. 044 858 95 42

**isorenova**  
FASSADEN + RENOVATION

UNTERLAND

Frohbergstrasse 4  
8162 Steinmaur

Tel. 043 422 00 00  
www.isorenova.ch

# Umbauen · Sanieren · Renovieren

## Isorenova

## Fabian Helbling Schreinerei & Innenausbau GmbH



### Betrieb:

Im Lee 1, 8174 Stadel  
Natel 079 673 01 13

### Büro:

Haldenstrasse 24b, 8173 Neerach  
Tel 044 858 02 92

Info@fabelholz.ch

www.fabelholz.ch

**Möbel aller Art • Bodenbeläge • Glasreparaturen  
Küchen • Türen • Montagen • Reparaturen**



## ALTERSHEIM NIEDERGLATT

Tel. 044 851 82 00

[www.altersheim-eichi.ch](http://www.altersheim-eichi.ch)

Wir freuen uns, Sie zu den folgenden offenen Veranstaltungen einzuladen:

**Offene Veranstaltungen**

- 03.04. 18.45 Uhr, „Musik und Geschichten“  
Offenes Singen mit Christine Pellegrini
- 04.04. 15 Uhr, Valentinos Traumtheater Varieté,  
Katzenummern und vieles mehr
- 09.04. 14.00 Uhr, Bibelstunde in der Eichi-Stube  
Mit Pfr. R. Mauersberger
- 10.04. 15.00 Uhr, Lotto-Match „Spiel und Spannung“  
Spilleitung Sandra Galli
- 26.04 15.00 Uhr, Bildervortrag,  
Naturschönheiten in unserer Umgebung  
Präsentiert von Herr Heinz Zumbühl

**Ökumenische Gottesdienste**

- 05.04. 10 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst  
mit Pfrn. Bettina Badenhorst, Stadel  
Musikalische Begleitung: Ch. Pellegrini
- 19.04. 10 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst  
mit Diakon P. Rüdiger, Steinmaur  
Musikalische Begleitung: Christine Pellegrini
- 23.04. 14.00 Uhr, Bibelstunde in der Eichi-Stube  
mit Pfr. R. Mauersberger

**Tortenbuffet**

Unser Tortenbuffet findet am Montag, 29. April 2024, um 14.00 Uhr statt.

**Mittagstisch**

Geniessen Sie ein Mittagessen mit anderen Senioren.  
Unser Mittagstisch steht allen Interessierten der Anschlussgemeinden offen. **Nächste Termine: 11. und 25. April**, jeweils um 11.30 Uhr  
Anmeldungen bitte an Maja Ruckstuhl, bis zum vorangehenden Montag. Tel. 044 371 12 67

**Öffnungszeiten Eichi-Kafi**

Unsere Cafeteria ist täglich von 9 – 17 Uhr geöffnet.  
Wir empfehlen uns für Ihre Familien-, Vereins- und Firmenanlässe.

**Spargel- und Grilladenwoche im Eichi**

Während unserer traditionellen Spargelwoche, 10./11./12./15. und 16. April 2024, jeweils ab 18.30 Uhr verwöhnen wir Sie gerne mit dem Besten aus Küche und Keller.  
Reservieren Sie sich Ihren Platz in unserer Cafeteria unter Tel. 044 851 82 02 (08.00 – 11.30 und 16.00 - 17.30)

**Wir wünschen Ihnen allen frohe Ostern!****Seniorenturnen****Fit Gym leicht und Fit Gym vital**

**Mittwoch, 9 – 10 Uhr  
im Singsaal, Oberstufe**

Patrizia Niedermann  
Tel. 044 858 45 34 / 079 265 52 16  
Mail: [patrizia.niedermann@bluewin.ch](mailto:patrizia.niedermann@bluewin.ch)



**Restaurant Olivenbaum  
TERTIANUM Zur Heimat**  
**Öffnungszeiten:  
täglich von 9 – 17 Uhr**



Jeden Montag- und Donnerstagnachmittag von 14 bis 16 Uhr wird im Restaurant Olivenbaum gejasst. Es werden Frauen- und Männerunden gebildet. Gerne dürfen Dorfbewohnerinnen und Dorfbewohner dazustossen. Alle sind herzlich willkommen!

**Stadler Wandergruppe****Donnerstag, 4. April 2024**

Abfahrt: Stadel Neuwis-Huus 08:34 Uhr  
Wanderung 1: Pfungen – Neuburg  
Mittagessen: Restaurant Neuburg, ca. 12:15 Uhr,  
Wanderung 2: Neuburg – Brütten  
Kosten: Fahrt und Organisation, Halbtax-Abo (inkl. Kaffee und Gipfeli) Fr. 19.00, GA Fr. 12.00  
Auskünfte und Organisation:  
Peter Schreiber, Tel 079 632 52 10 oder 044 858 15 45,  
mail: [peche.schreiber@bluewin.ch](mailto:peche.schreiber@bluewin.ch)  
An- / Abmeldung bis Dienstag, 2. April 2024, 12:00 Uhr

**Donnerstag, 2. Mai 2024**

Wanderung: Amriswil – Muolen – Winden  
Abfahrt: Stadel Neuwis-Huus, 07:22 Uhr  
Mittagessen: Restaurant Landbau, Winden, ca. 11:15 Uhr  
Nach dem Mittagessen, Wanderung Winden – Lömmenswil – Bahnhof Häggenschwil  
Kosten: Fahrt und Organisation, Halbtax-Abo Fr. 39.00, GA Fr. 5.00  
Auskünfte und Organisation:  
Ursula und Ueli Zollinger, Tel. 044 858 31 55  
Natel 079 218 84 76,  
mail: [ulrich.zollinger@hispeed.ch](mailto:ulrich.zollinger@hispeed.ch)  
An- / Abmeldung bis Dienstag, 30. April 2024, 12:00 Uhr

**Coiffeur**  
**Elsbeth Eppisser**  
 Stäglistrasse 15  
 8174 Stadel  
 Tel. 044 858 24 74

Mittwoch- und Freitag-  
 abend nach  
 telefonischer Vereinbarung  
 auch länger geöffnet.

**HaGaTech**  
 GmbH



Dienstleistungen schnell u. effizient  
 in folgenden Bereichen:

Reparaturen / Kleinmontagen /  
 Schwimmbadservice / Umgebung  
 und Garten / Kleintransporte

Matthias Wydler  
 Haldenstrasse 20, 8173 Neerach  
 E-Mail: [hagatech@bluewin.ch](mailto:hagatech@bluewin.ch)  
 Mobile: 079 315 55 91  
[www.hagatech.ch](http://www.hagatech.ch)

**B O B S T**



**BODENBELÄGE**

*seit 1995*

**Parkett | Laminat | Kork**  
**Teppiche | Keramik**

Werner Bobst

Strickstrasse 11 | 8174 Stadel  
 Tel/Fax 043 433 01 09 | Mobil 079 689 12 75  
 E-Mail [bobst-bodenbelaege@bluewin.ch](mailto:bobst-bodenbelaege@bluewin.ch)  
[www.bobst-bodenbelaege.ch](http://www.bobst-bodenbelaege.ch)

Ihr Immobilienspezialist aus der Region

Kennen Sie den Wert Ihrer  
 Immobilie? Haben Sie ebenfalls  
 vom Immobilienboom profitiert?



Scannen Sie einfach den Code mit Ihrem Handy oder gehen auf:  
[www.remax-eglisau.immowissen.org/immobilienbewertung](http://www.remax-eglisau.immowissen.org/immobilienbewertung)  
 für eine schnelle Immobilienwertermittlung.



Daniel Maier  
 D. Maier Immobilien  
 +41 79 375 11 30  
[www.remax.ch/daniel-maier](http://www.remax.ch/daniel-maier)

**RE/MAX**  
 Eglistau

**AGROLA**

**HEIZÖL, PELLETS,  
 SOLAR?** **044 217 70 40**



**Ihr Partner für Energie**

**LANDI Züri Unterland**

[info@landizueriunterland.ch](mailto:info@landizueriunterland.ch)

[agrola.ch](http://agrola.ch)

*frisch und fründlich, eifach*

**Volg**enial

**Landi**  
 ZÜRİ UNTERLAND

**ernst eberle elektro gmbh**



haslistrasse 2 · 8187 weiach · telefon 044 858 10 58

[info@eberleelektro.ch](mailto:info@eberleelektro.ch) · [www.eberleelektro.ch](http://www.eberleelektro.ch)

**für sie auf draht**



**Ernst WILLI 8175 Windlach**  
**Bau- und Möbelschreinerei**  
**Jürg WILLI 8192 Glattfelden**  
**Telefon: 044 858 15 70**

**Dienstleistung im Unterhalt Umbauten Neubau**  
**Beratung und Gesamtplanung im Innenausbau**  
**Küchen Einbauschränke Türen Laminat Parkett**  
**Glasbruch und Katzentüren sowie Möbelhandel**  
**[www.schreinerwilli.ch](http://www.schreinerwilli.ch) mail@schreinerwilli.ch**



## Anlässe

## März

- Fr 22. • Jahresversammlung  
Turnveteranen  
18.30 Uhr, Restaurant Pöstli
- Sa 23. • Kinderkleider- und  
Spielzeuggörse  
ElternEcho Stadel  
9 – 12 Uhr, Neuwis-Huus
- Passionskonzert  
Kammerchor Zürcher  
Unterland  
19.30 Uhr, Kirche Stadel
- Mo 25. • Computeria Supportnachmittag  
Computeria Regio Bülach  
16 – 18 Uhr, Einkaufszentrum  
Riedpark, Neerach

## April

- Do 4. • Wandergruppe Stadel  
(vgl. S. 29)
- Stammtisch Tiefenlager  
20 Uhr, Pöstli, STADELaktiv
- Fr 5. • 1. Obligatorische Übung  
Schützengesellschaft Stadel  
17.30 – 19.30 Uhr  
Schützenhaus Stadel
- Sa 6. • Altpapiersammlung  
Jugendriege Stadel
- Stadler Bar-Night  
Damenturnverein Stadel  
(vgl. Seite 11)
- Biber: Lebensweise, Schutz  
und Nutzungskonflikte  
Naturschutzverein Stadel  
(vgl. Seite 11)
- Mo 8. • Computeria Supportnachmittag  
Computeria Regio Bülach  
16 – 18 Uhr, Einkaufszentrum  
Riedpark, Neerach
- Do 18. • Stammtisch Tiefenlager  
20 Uhr, Pöstli, STADELaktiv
- Sa 23. • Passionskonzert (vgl. S. 10)
- Fr 26. • Obligatorische Bundesübung  
Schiessverein Windlach  
18–20 Uhr Schützenhaus  
Windlach

## Mai

- Mi 1. • Gabenschüssen  
Schiessverein Windlach  
10 – 18 Uhr, Schützenhaus  
Windlach
- Do 2. • Wandergruppe Stadel  
(vgl. S. 29)
- Stammtisch Tiefenlager  
20 Uhr, Pöstli, STADELaktiv
- Sa 4. • Eröffnungsturnier (vgl. S. 12)  
Eröffnungsapéro TC Stadel  
17 – 19 Uhr, Clubhaus
- Sa 11. • 2. Stadler Frühlingmarkt  
Kulturkommission Stadel  
11 – 16 Uhr, beim Leuenbrunnen
- Mo 13. • Computeria Supportnachmittag  
Computeria Regio Bülach  
16 – 18 Uhr, Riedpark, Neerach

## Besuch im Felslabor Mont Terri

Samstag, 6. April 2024

Exklusiv für die Einwohnerinnen und Einwohner  
von Stadel, Windlach, Schüpfheim und Raat, die noch nicht da waren.

STADELaktiv

Tiefenlager – aber bitte fair



In Zusammenarbeit mit der Nagra können wir  
Ihnen zwei interessante Besuchstage anbieten.  
Schauen Sie den Experten im Felslabor Mont  
Terri in St-Ursanne / JU über die Schulter. Hier  
forschen sie direkt im Opalinuston. Mit Ihrer  
Anmeldung erleben Sie kostenlos einen span-  
nenden und lehrreichen Tag mit vielen Eindrü-  
cken – und hoffentlich auch Antworten auf Ihre  
Fragen. Wir gehen gemeinsam tief in den Fel-  
sen und erleben, wie ein künftiges Tiefenlager  
funktioniert. Nach der Führung im Felslabor er-  
halten Sie einen Imbiss.

Mindestalter für Besucher: 12 Jahre

Anmeldung über den QR-Code  
oder über unsere Mailadresse: stadelaktiv@gmx.ch

## Programm

- 07:45 Uhr **Abfahrt beim Neuwis-Huus mit Reisebus**
- 10:00 Uhr **Eintreffen Besucherzentrum Mont Terri**  
**Begrüssung, Kaffee und Gipfeli**
- 10:30 Uhr **Besuch im Felslabor, Stollenrundgang**
- 12:15 Uhr **Rücktransport zum Besucherzentrum**
- 12:30 Uhr **Verpflegung im CCV, Ende der Veranstaltung**
- 13:15 Uhr **Rückfahrt nach Stadel**
- ca. 15:45 Uhr **zurück in Stadel beim Neuwis-Huus**



Für die Themengruppe

«Sicherheit» von «STADELaktiv Tiefenlager – aber bitte fair»: Peter Ernst

Am **Samstag, 2. November 2024**, wird nochmals ein Besuch angeboten.  
Sie können sich über diesen Code auch bereits dafür anmelden.

## Dorfblatt-Daten 2024/25

Nummer	Red.schluss	Ausgabe
Ausg. 3	08.05.2024	22.05.2024
Ausg. 4	31.07.2024	14.08.2024
Ausg. 5	11.09.2024	25.09.2024
Ausg. 6	06.11.2024	20.11.2024
Ausg. 1	08.01.2025	22.01.2025

**Alle Angaben zum Stadler Dorf-  
blatt finden Sie auf der Stadler  
Website: [www.stadel.ch](http://www.stadel.ch)**

- Do 16. • 2. Obligatorische Übung  
Schützengesellschaft Stadel  
18 – 20 Uhr, Schützenhaus  
Stadel
- Stammtisch Tiefenlager  
20 Uhr, Pöstli, STADELaktiv
- Mi 22. • Transmutation  
Vortrag und Diskussion  
Verein LoTi (vgl. S. 8)  
19.45 Uhr, Neuwis-Huus

**Die Daten für die Anlässe werden  
der Website der Gemeinde Stadel  
entnommen!**

## Impressum

## Redaktionskommission

Dieter Schaltegger (Präsident)  
Uschi Lobsiger (Lektorat)  
Sabine Schweizer (Lektorat)

## Redaktion

Verena Wydler  
Richard Kälin, Elisabeth Guggenbühl  
**Gestaltung und Bildauswahl**  
Verena Wydler

## Redaktionsadresse

Stadler Dorfblatt c/o Verena Wydler  
Turmweg 11, 8174 Stadel  
Tel. 044 858 12 44  
E-Mail: [stadlerdorfblatt@bluewin.ch](mailto:stadlerdorfblatt@bluewin.ch)

## Auflage und Versand

1'140 Exemplare, sechs Mal jährlich an  
alle Haushaltungen der Gemeinde  
Stadel

## Abonnemente für Auswärtige

Jahresabonnement  
(6 Exemplare) Fr. 30.-  
Einzelnummer Fr. 6.-

## Druck

Druckzentrum Bülach AG  
8180 Bülach

## Inserateakquisition

Verena Wydler, Tel. 044 858 12 44